GAGGENAU HAUSGERÄTE

Gebrauchsanleitung

de Gebrauchsanleitung
en Operating instructions
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l' uso
nl Gebruiksaanwijzing
es Instrucciones de uso

IK 437120

GAGGENAU

1 709 988 164 (8208)

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung 4
Hinweise zu Ihrer Sicherheit 4
Gerät kennenlernen 6
Raumtemperatur und Belüftung beachten 6
Gerät anschließen 7
Gerät einschalten 7
Gerät ausschalten und stilllegen 8
Variable Gestaltung des Innenraums . . . 8
Nutzinhalt 9
Lebensmittel einordnen 9
Das Gefrierfach 9
Tiefkühlkost lagern und Eis bereiten . . . 10
Lebensmittel eingefrieren 10
Gefrierfach abtauen 11
Gerät reinigen 12
Energie sparen 12
Betriebsgeräusche 13
Kleine Störungen selbst beheben 13
Kundendienst 15

en Index

Instructions on appliance disposal 16
Safety information 16
Getting to know your appliance 18
Note ambient temperature and ventilation 18
Connecting the appliance 19
Switching ON the appliance 19
Switching OFF and disconnecting the appliance 20
Rearranging the interior 20
Usable capacity 21
Storing of food 21
The freezer compartment 21
Storing frozen food and making ice cubes 22
Freezing food 22
Defrosting the freezer compartment . . . 23
Cleaning the appliance 24
Tips for saving energy 25
Operating noises 25
Minor problems and how to rectify them yourself 26
Customer service 28

fr Table des matières

Conseils pour la mise au rebut 29
Consignes de sécurité 30
Présentation de l'appareil 32
Consignes pour la température ambiante et l'aération 32
Branchement de l'appareil 33
Mise en marche de l'appareil 33
Coupure et mise hors service de l'appareil 34
Agencement variable du compartiment intérieur 34
Contenance utile 35
Rangement des aliments 35
Dans le compartiment congélateur 36
Stockage des aliments surgelés et préparation de glaçons 36
Congélation des aliments 37
Dégivrage du compartiment congélateur 38
Nettoyage de l'appareil 39
Economies d'énergie 39
Bruits de fonctionnement 40
Remédier soi-même aux petites pannes 40
Service après-vente 42

it Istruzioni per l'uso

Avvertenze per lo smaltimento 43
Avvertenze per la Vostra sicurezza 43
Conoscere l'apparecchio 45
Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione 46
Collegare l'apparecchio 46
Accendere l'apparecchio 47
Spegnere l'apparecchio, metterlo fuori servizio 48
Disposizione variabile dell'attrezzatura interna 48
Capacità utile totale 48
Sistemazione degli alimenti 48
Il vano congelatore 49
Conservare alimenti surgelati e preparare ghiaccio 49
Congelare alimenti 50
Sbrinare il congelatore 51
Pulire l'apparecchio 52
Risparmiare energia 52
Rumori di funzionamento 53
Eliminare da soli piccoli guasti 53
Servizio assistenza clienti 55

nl Inhoud

Aanwijzingen over de afvoer 56
Veiligheids voorschriften 56
Kennismaking met het apparaat 58
Let op omgevingstemperatuur en beluchting 59
Apparaat aansluiten 59
Inschakelen van het apparaat 60
Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen 61
Variabele indeling van het interieur 61
Netto-inhoud 61
Levensmiddelen inruimen 61
Het vriesvak 62
Diepvrieswaren opslaan en ijsblokjes maken 62
Levensmiddelen invriezen 63
Ontdooien van het vriesvak 64
Schoonmaken van het apparaat 65
Energie besparen 65
Bedrijfsgeluiden 66
Kleine storingen zelf verhelpen 66
Servicedienst 68

es Índice

Consejos para la eliminación y el desguace de los aparatos usados 69
Consejos de seguridad y advertencias de carácter general 70
Familiarizándose con la unidad 72
Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación 72
Conectar el aparato a la red eléctrica . . . 73
Conectar el aparato 73
Desconexión y paro del aparato 74
Modificar la disposición de los accesorios en el interior del frigorífico 75
Capacidad útil 75
Colocar y ordenar los alimentos 75
El compartimento de congelación 76
Conservar productos ultracongelados y preparar cubitos de hielo 76
Congelar y guardar los alimentos 77
Desescarchar el compartimento de congelación 78
Limpieza de la unidad 79
Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica 80
Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato 80
Pequeñas averías de fácil solución 81
Servicio de Asistencia Técnica 84

Hinweise zur Entsorgung

♻ Altgerät entsorgen

Bitte beachten, wenn Ihr neues Gerät ein Altgerät ersetzt.

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Altgerät unbrauchbar machen:

1. Netzstecker ziehen,
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen,
3. **Türschloss entfernen, damit spielende Kinder sich nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.**

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

♻ Verpackung entsorgen

Achtung:

Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder – Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanweisung missachten. Bewahren Sie Gebrauchs- und Montageanweisung für einen Nachbesitzer auf.

⚠ Warnungen

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.
  Wenn Kältemittel austritt, darauf achten:
  – dass kein offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe sind.
  – Netzstecker ziehen, Raum für einige Minuten gut durchlüften.

  Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

  Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m^3 groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.

Bei Notfällen

– Augen ausspülen und Arzt aufsuchen.

- In folgenden Fällen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten

  – Abtauen

  – Reinigen

  Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.)
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern – **Explosionsgefahr!**
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.

Beim Gebrauch beachten

- Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Strom- verbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!
- Nur Fachkräfte dürfen Reparaturen durchführen. Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!
- Kunststoff-Teile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoff-Teile und Türdichtung werden sonst porös.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen platzen!
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht sofort vom Gefrierraum in den Mund nehmen. **Gefrierverbrennungsgefahr** durch sehr tiefe Temperatur!
- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände können daran festfrieren!
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

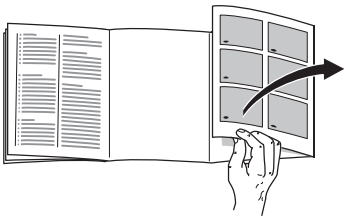
Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Beispiel für eine Ausstattung

(∗ nicht bei allen Modellen)

Bild 1

1 **Lichtschalter**

2 **Temperaturwähler/Innenbeleuchtung**

3 **Ablagen im Kühlraum**

4 **Gemüsebehälter**

5 **Ablage für Tuben und kleine Dosen**

6 **Butter- und Käsefach***

7 **Ablage für Eier**

8 **Ablage für große Flaschen**

A **Gefrierfach**

B **Kühlraum**

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Abhängig von der “Klimaklasse” (siehe Typenschild) kann das Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden:
(Das Typschild befindet sich links unten im Gerät. **Bild 13**)

Klimaklasse	Umgebungstemperatur von...bis
SN	+10 ˚C bis 32 ˚C
N	+16 ˚C bis 32 ˚C
ST	+18 ˚C bis 38 ˚C
T	+18 ˚C bis 43 ˚C

Sinkt die Umgebungstemperatur unter die untere Umgebungs-Temperaturgrenze ab, vermindert sich die Laufzeit der Kältemaschine. Dies bewirkt, daß das Gefrierfach nicht genügend mit Kälte versorgt wird. Gefriergut kann im Extremfall auftauen.

Geräte mit Umgebungstemperaturschalter Bild 2/A können nach Einschalten des Schalters ab +16 °C Umgebungstemperatur bis +10 °C betrieben werden.
Zum Einschalten die untere Seite des Schalters drücken – rote Markierung wird sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft ständig. Übersteigt die Raumtemperatur +16 °C, Schalter wieder ausschalten.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes sollte man mind. 1/2 Std. warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein.

Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Gerät einschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/2** aus Stellung „0“ herausdrehen. Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Innenraum-Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Temperatur einstellen

Wir empfehlen eine mittlere Einstellung von ca. +4 °C.

Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Temperatur-Wähler **Bild 2/2** auf eine Merkzahl drehen. Höhere Merkzahlen ergeben tiefere Temperaturen im Kühl- und Gefrierraum.
Wir empfehlen:

- für kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln im Gefrierraum: **niedrige Merkzahl** (energiesparender Betrieb, z. B. 1–2)
- für langfristige Lagerung von Lebensmitteln und zum Einfrieren frischer Lebensmittel: **mittlere Merkzahl** (z. B. 2–3)
- eine **höhere Merkzahl** (z. B. 4–5) nur vorübergehend einstellen bei: hoher Umgebungstemperatur, häufigem Türöffnen, Einlegen großer Mengen Lebensmittel im Kühlraum.

Kühlvermögen

Die Temperatur im Kühlraum kann durch Einbringen von größeren Mengen Lebensmitteln vorübergehend wärmer werden.

Daher sollte für 7 Stunden der Temperaturwähler auf eine höhere Ziffer eingestellt werden (z.B. Ziffer 4)

Hinweise zum Betrieb

Die Kühlraum-Temperatur wird vorübergehend kälter:

- durch Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel im Gefrierraum.

Die Kühlraum-Temperatur wird wärmer:

- durch häufiges Öffnen der Geräte-Tür,
- durch Einlegen großer Mengen Lebensmittel,
- durch hohe Umgebungs-Temperatur.

Tauwasser-Tropfen oder Reif im Kühlraum

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt.

Sie brauchen die Tauwasser-Tropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Ablauf-Rinne **Bild 3**. Von der Ablaufrinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/2** auf Stellung „0“ drehen. Kühlmaschine und Innenraum-Beleuchtung schalten ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen
2. Gerät reinigen
3. Geräte- Tür offen lassen.

Variable Gestaltung des Innenraums

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken **Bild 4**. Behälter anheben und herausnehmen **Bild 5**.

Sonderausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Bild 6
Lachsschale

Bild 7
Flaschenablage

Nutzinhalt

Angaben über den Nutzinhalt **ohne Innenausstattung** nach aktueller Norm finden Sie auf dem Typschild.

Mit Innenausstattung beträgt der nutzbare Inhalt entsprechend der Typschildangabe:

Nutzinhalt:	Nutzbarer Inhalt:
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Lebensmittel einordnen

Kälte-Zonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luft-Zirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

• **Kälteste Zonen**
sind an der Rückwand und sind je nach Modell zwischen dem seitlich eingeprägten Pfeil und der darunterliegenden Glasablage **Bild 11/A** oder
zwischen beiden Pfeilen **Bild 11/B**

Hinweis: Lagern Sie in den kältesten Zonen empfindliche Lebensmittel, (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

• **Wärmste Zone**
ist an der Tür ganz oben.

Hinweis: Lagern sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Beim Einordnen beachten

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Wir empfehlen, die Lebensmittel wie folgt einzuordnen:

- **Im Gefrierfach:** Tiefkühlkost, Eiswürfel, Speiseeis
- **Auf den Ablagen** im Kühlraum (von oben nach unten): Backwaren, fertige Speisen, Molkerei- Produkte, Fleisch und Wurst
- **Im Gemüsebehälter:** Gemüse, Salat, Obst
- In der **Tür** (von oben nach unten): Butter, Käse, Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten.

Das Gefrierfach

- Zum Lagern von Tiefkühlkost
- Zum Herstellen von Würfeleis
- Zum Einfrieren kleiner Mengen Lebensmittel

Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Das Gefrierfach vereist stark. Ausserdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Verschluss-Anzeige Gefrierfach-Tür

Bild 10 nicht bei allen Modellen

Die Verschluss-Anzeige zeigt an, ob die Gefrierfach-Tür richtig geschlossen ist:

- **rote Anzeige:** die Gefrierfach-Tür ist offen.
- **weiße Anzeige:** die Gefrierfach-Tür ist geschlossen.

Tiefkühlkost lagern und Eis bereiten

Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost:

- Überprüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeits-Datum.
- Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muß kälter als –18 ℃ sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen. Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren.
- Zuhause Tiefkühlkost sofort in das Gefrierfach legen. Gefrierfach-Tür sorgfältig schließen. Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeits-Datums aufbrauchen.

Eis herstellen

Achtung

Keine elektrischen Eisbereiter im Gefrierraum benützen.

Eiswürfel herstellen

Bild 9

(nicht bei allen Modellen)

Eisschale ¾ mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen.

Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

Lebensmittel eingefrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

So verpacken Sie richtig:

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft völlig herausdrücken.
3. Packung dicht verschließen.
4. Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrier-Datum

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen
Sie finden diese Produkte im Fachhandel

Zum Verschließen geeignet sind:
Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, Kältebeständige Klebebänder o. ä.
Sie können Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen mit einem Folien-Schweißgerät verschweissen.

Gefriervermögen

Sie können innerhalb von 24 Stunden bis zu 2 kg Lebensmittel einfrieren.

Hinweis:

Beim Einfrieren von frischen Lebensmitteln arbeitet die Kältemaschine automatisch so lange, bis die Lebensmittel durchgefroren sind. **Unter Umständen sinkt dadurch die Kühlraum-Temperatur**. Drehen Sie bei Bedarf den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Merkzahl.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Hängt ab von der Art der Lebensmittel. Bei mittlerer Temperatur:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren: bis zu **6 Monate**
- Käse, Geflügel, Fleisch: bis zu **8 Monate**
- Gemüse, Obst: bis zu **12 Monate**.

Gefrierfach abtauen

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab, da das Gefriergut nicht antauen darf. Eine Reifschicht im Gefrierfach verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.

Achtung: Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Gehen Sie wie folgt vor

1. Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischenlagern.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen.
3. Tür offen lassen. Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
4. Gefrierfach trockenreiben.
5. Gerät wieder einschalten.
6. Gefriergut wieder einlegen.

Abtau-Hilfen

Sie können das Abtauen beschleunigen, indem Sie einen Topf mit heißem Wasser in das Gefrierfach stellen. **Achtung:** Stellen Sie den Topf auf eine wärme-isolierende Unterlage!

Warnung: Nie elektrische Geräte oder offenes Feuer zum Abtauen verwenden wie Heizgeräte, Dampfreinigungs-Geräte, Kerzen, Petroleumlampen u. ä.

Beachten Sie bei Abtausprays:

- Abtausprays können explosive Gase bilden
- Abtausprays können kunststoffschädigende Lösungsmittel oder Treibmittel enthalten.
- Abtausprays können gesundheitsschädlich sein.

Achten Sie auf die Angaben des Herstellers.

Kühlraum taut vollautomatisch ab

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwasser-Tropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Tauwasser-Rinne **Bild 3**. Von der Tauwasser-Rinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Hinweis: Tauwasser-Rinne und Ablauf-Loch **Bild 3** sauberhalten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Gerät reinigen

1. **Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!**
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in Temperatur-Wähler oder Beleuchtung gelangen **Bild 2**.
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Achtung: Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungs-Gerät reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile des Geräts gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen! Der Dampf kann die Kunststoff-Oberflächen beschädigen.

Verwenden Sie keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch **Bild 3** regelmäßig mit Stäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Das Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Achtung:
Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!
- Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- Reifschicht im Gefrierfach verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Gerät bei Reifbildung abtauen!

- Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür immer geschlossen ist.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft.

Blubbernde, surrende oder **gurgelnde Geräusche** – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht; die Kältemaschine läuft.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen 1. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten. 2. Abdeckgitter nach vorne abziehen. 3. Glühlampe wechseln **Bild 12/B**. (Ersatzlampe max. 15 W, 220–240 V Wechselstrom, Sockel E14)
	Der Lichtschalter klemmt. **Bild 12/A**	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gefriergut ist festgefroren.		Gefriergut mit einem stumpfen Gegenstand lösen. Nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand ablösen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre oder die Kunststoff-Oberfläche beschädigen.
Das Gefrierfach hat eine dicke Reifschicht.		Gefrierfach abtauen (siehe Abtauen). Achten Sie immer darauf, dass die Gefrierfach-Tür richtig schließt. Die Gefrierfach-Tür muss hörbar einrasten.
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Das Tauwasser-Ablaufrohr ist verstopft. **Bild 3/A**	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufrohr **Bild 3/A**, siehe Gerät reinigen)
Die Temperatur im Kühlraum ist zu kalt.	Die Gefrierfach-Tür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Gefrierfach-Tür. Die Gefrierfach-Tür muss hörbar einrasten.
	Temperaturwähler ist auf zu hohe Merkzahl eingestellt.	Stellen Sie den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Merkzahl.
	Durch das Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel sinkt die Temperatur im Kühlraum vorübergehend, da die Kältemaschine lange läuft.	Nie mehr als 2 kg Lebensmittel auf einmal einfrieren.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen der Geräte-Tür oder der Gefrierfach-Tür;	Tür nicht unnötig öffnen.
	Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel.	Nie mehr als 2 kg Lebensmittel auf einmal einfrieren.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse entfernen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gefriergut taut auf.	Die Umgebungs-Temperatur ist kälter als +16 °C. Die Kältemaschine springt seltener an.	Raum aufheizen auf wärmer als +16 °C. Bei Geräten mit Umgebungstemperaturschalter **Bild 2/A** diesen einschalten. Zum Einschalten die untere Seite des Schalters drücken – rote Markierung wird sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft ständig.
Der Kühlschrank hat keine Kühlleistung.	Der Temperatur-Wähler steht auf „0“.	Temperatur-Wähler aus Stellung „0“ herausdrehen.
	Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. **Bild 13**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundene Mehrkosten.

Instructions on appliance disposal

Disposal of your old appliance

When replacing your old appliance with a new one, please comply with the following:

Old appliances are not worthless rubbish. Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.

Render your old appliance unusable:

1. Pull out the mains plug,
2. Cut off the power cord and discard with mains plug,
3. **To prevent children from locking themselves in the refrigerator and suffocating, REMOVE THE LOCK.**

Professional disposal is required for refrigerants in refrigeration appliances and gases contained in the insulation. Ensure that refrigeration tubing and coils are not damaged or punctured prior to their proper disposal.

Disposal of packaging

Warning:

Keep children away from the shipping carton and packaging components. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film.

You received your new appliance in a protective shipping carton. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Safety information

Before switching on the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the instructions and warnings in the operating manual. Please retain these operating and installation instructions as they may be required by a subsequent appliance user.

Installing and connecting the appliance

Warning!

- The appliance contains a small quantity of the environmentally-friendly but flammable refrigerant R600a. Ensure that the refrigeration tubing is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

  If refrigerant is leaking out:

  – Avoid naked flames and ignition sources near the leakage.

  – Unplug the appliance and ventilate the room for several minutes.

  The more refrigerant in an appliance, the larger the room must be in which the appliance is situated. If a leak occurs in a room which is too small, a flammable gas-air mixture may occur.

The room must be at least 1 m^3 per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

In an emergency

- Wash eyes and call a doctor.

Using the appliance

- In the following cases remove the mains plug or switch OFF the fuse:
  - Defrosting
  - Cleaning

  Do NOT pull out the plug by tugging the mains cable.
- Repairs may only be performed by qualified customer-service technicians. Improper repairs may put the user in considerable danger.
- NEVER use electrical appliances inside the appliance (e.g. heater, ice-cream maker, etc).
- Do NOT stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and placed vertically in the refrigerator.
- NEVER store products which contain flammable propellant gases (e.g. aerosols) or explosive substances in the appliance – **Explosion hazard!**
- Do NOT allow children to play with the appliance.
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children!
- NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. Steam may come into contact with live components in the appliance and cause a short-circuit or an electric shock.
- Do NOT allow oil or fat to come into contact with the plastic components or door seal, otherwise the plastic parts and door seal could become porous.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans will explode.
- Do not put an ice lolly or ice cube directly from the freezer compartment into your mouth. **Risk of burns** from very low temperatures!
- Never touch frozen food with wet hands. Your hands could freeze to the food!
- Do not scrape off hoarfrost or stuck frozen food with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.

General requirements

The appliance is suitable

- for refrigerating and freezing food,
- for making ice.

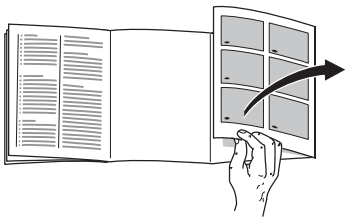
The appliance is designed for domestic use.

The appliance has been interference-suppressed in compliance with EU Directive 89/336/EEC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335/2/24).

Getting to know your appliance



Before reading the instructions, please fold out the back pages. This operating manual refers to several models.

Diagrams may vary.

Example of features

(∗ not all models)

Figure 1

1 Light switch

2 Temperature selector/interior light

3 Shelves in the refrigerator compartment

4 Vegetable container

5 Shelf for tubes and small tins

6 Butter and cheese compartment*

7 Egg rack

8 Shelf for large bottles

A Freezer compartment

B Refrigerator compartment

Note ambient temperature and ventilation

The appliance can be operated at the following ambient temperatures depending on the “climatic category” (see rating plate). (The rating plate can be found inside the appliance at the bottom left-hand side. **Fig 13**).

Climatic category	Ambient temperature from...to
SN	+10 ˚C bis 32 ˚C
N	+16 ˚C bis 32 ˚C
ST	+18 ˚C bis 38 ˚C
T	+18 ˚C bis 43 ˚C

If the ambient temperature drops below the lower ambient-temperature range, the running time of the refrigerating unit is reduced. As a result, the freezer compartment does not drop to a sufficiently low temperature. In extreme cases frozen foods can thaw.

Appliances which feature an ambient temperature switch Fig. 2/A can be operated between an ambient temperature range of +16 °C and +10 °C following actuation of the switch.
To switch ON press the bottom of the switch – red mark is now visible. The light inside the appliance glows at a reduced luminosity. If the room temperature exceeds +16 °C, switch off the switch again.

Ventilation

The air at the rear of the appliance heats up. This heated air must be able to escape. If the air flow is obstructed, the refrigerating unit must work harder. This increases the power consumption. Therefore, NEVER cover or block the ventilation slots!

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least 1/2 hour until the appliance starts up. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior (see Cleaning).

The socket should be freely accessible.

Connect the appliance to 220–240 V/ 50 Hz alternating current via a correctly installed earthed socket. The socket must be fused with a 10 A fuse or higher.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is situated in the bottom left-hand side of the appliance. The power cord may be replaced by an electrician only.

Switching ON the appliance

Turn the temperature selector **Fig. 2/2** from “0”. The appliance begins to cool. When the door is open the interior light switches ON.

Setting the temperature

We recommend an average setting of approx. +4 °C.

Perishable food should not be stored warmer than +4 °C.

Turn the temperature selector **Fig. 2/2** to a setting. Higher settings indicate lower temperatures in the refrigerator and freezer compartments. We recommend the following settings:

- **Low setting** (energy-saving mode, e.g. 1–2) for short-term storage of food in the freezer compartment.
- **Medium setting** (e.g. 2–3) for long-term storage of food and for freezing fresh food.
- **Higher setting** (e.g. 4–5), temporary setting if: high ambient temperature, door opened frequently, large amounts of food placed in the refrigerator compartment.

Cooling capacity

The temperature in the refrigerator compartment may rise temporarily if fairly large quantities of food are placed in it.

Therefore, the temperature selector should be set to a higher setting (e.g. 4) for 7 hours.

Operating information

The temperature in the refrigerator compartment becomes temporarily colder:

- If large amounts of fresh food are frozen in the freezer compartment.

The temperature in the refrigerator compartment becomes warmer:

- If the appliance door is opened frequently
- If large amounts of food are inserted
- If the ambient temperature is high.

Condensation droplets or hoarfrost in the refrigerator compartment

While the refrigerating unit is running, condensation droplets or hoarfrost form on the rear panel of the refrigerator compartment. This is normal.

It is NOT necessary to wipe off the condensation droplets or the hoarfrost. The rear panel defrosts automatically. The condensation flows into the drainage channel **Fig. 3** and is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates.

Switching OFF and disconnecting the appliance

Switching OFF the appliance

Turn the temperature selector **Fig. 2/2** to "0". The refrigerating unit and interior light switch OFF.

Disconnecting the appliance

If the appliance is not to be used for a prolonged period:

1. Pull out the mains plug or trip the fuse.
2. Defrost and clean the appliance
3. Leave the appliance door and freezer-compartment door open.

Rearranging the interior

If required, the interior shelves and the door containers can be repositioned: pull the shelf forwards, lower and swivel out sideways **Fig. 4**. Lift the container and remove **Fig. 5**.

Special features

(not all models)

Fig. 6
Salmon drawer

Fig. 7
Bottle rack

Usable capacity

Specifications on the effective capacity **without interior features** according to the current standard can be found on the rating plate.

With interior features the usable capacity according to the rating plate specifications is:

Effective capacity:	Usable capacity:
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Storing of food

Take note of the cold zones in the refrigerating zone!

Due to the air circulation in the refrigerating zone, zones with different temperatures are produced:

• **Coldest zones**
are on the rear walls and are found, according to model, between the printed side arrows and the glass shelf below **Fig. 11/A** or between both arrows **Fig. 11/B**

Note: Store the most sensitive foods in the coldest zones (e.g. fish, sausage, meat).

• **Warmest zone**
is near the door at the top.

Note: Store the following in the warmest zone, e.g. cheese and butter. When serving, the cheese keeps it aroma and the butter remains spreadable.

When storing the food, note

that food is well wrapped or covered over. In this way, the aroma, colour and freshness remain. Apart from which, the transfer of taste and dying of plastic parts is avoided.

We recommend that you arrange the food inside the refrigerator as follows:

- **In the freezer compartment:** Frozen food, ice cubes, ice cream**.**
- **on the shelves in the main refrigerator section** (from the top down): bakery products, ready-to-eat items, dairy products, meat and salami
- **in the vegetable containers**: vegetables, lettuce, fruit
- **in the door racks** (from the top down): butter, cheese, eggs, tubes, small bottles, large bottles, milk and fruit-juice cartons.

The freezer compartment

Use the freezer compartment

- For storing frozen food
- For making ice cubes
- For freezing small quantities of food

The freezer compartment door closes with a noticeable click.

Make sure the freezer compartment door is kept closed at all times. if the door is left open, the contents of the freezer compartment will start to thaw.

There will be a build-up of ice inside the freezer compartment and, in addition, a considerable amount of energy will be wasted due to higher electricity consumption.

Door closed indicator on freezer compartment

Figure 10 not on all models

The door closed indicator shows whether the freezer compartment door has been closed properly.

- **Red indicator:** door is open
- **White indicator:** door is closed

Storing frozen food and making ice cubes

When you buy frozen goods:

- Check that the packaging is not damaged in any way.
- Check the "Best before"-date.
- The temperature in the freezer cabinet in the shop show be colder than –18 °C. If it is not the storage life of the frozen goods will be reduced.
- When you are out shopping, buy frozen products last of all and transport them to your home wrapped in newspaper or in a cool-bag.
- When you get home, put the frozen products straight into the freezer compartment and close the door carefully. Consume the frozen products before the "Best before" -date.

Making ice cream

Warning

Do NOT use an electric ice-cream maker in the freezer compartment.

Making ice cubes

Fig. 9

(not all models)

Fill the ice cube tray ¾ full of water and place in the freezer compartment.

To loosen the ice cubes, hold the tray briefly under running water or twist the tray slightly.

Freezing food

Freeze fresh, undamaged food only. To prevent food from losing its flavour or drying out, place in airtight containers.

How to wrap food correctly:

1. Place the food in the wrapping.
2. Press out all the air.
3. Seal the wrapping.
4. Label the wrapping with the contents and date.

The following products are not suitable for wrapping food:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

The following products are suitable for wrapping food:

Plastic film, polyethylene blown film, aluminium foil and freezer tins.
These products can be purchased from your dealer.

The following products are suitable for sealing the wrapped food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold–resistant adhesive tape or similar. Bags and polyethylene blown film can be sealed with a film sealer.

Freezing capacity

You can deep-freeze up to 2 kg of fresh food within a 24-hour period.

Note:

Freezing fresh food automatically causes the refrigerating unit to remain in operation until all items are frozen all the way through. **This can lead to a drop in temperature inside the refrigerator section.** If necessary turn the temperature selector to a lower number.

Storage duration of the frozen food

Depends on the type of food.
At a mean temperature:

- Fish, sausage, ready meals and cakes and pastries:
  up to **6 months**
- Cheese, poultry and meat:
  up to **8 months**
- Vegetables and fruit:
  up to **12 months**

Defrosting the freezer compartment

The freezer compartment does not defrost automatically, as the frozen food must not thaw. A layer of hoarfrost in the freezer compartment will impair refrigeration of the frozen food and increase power consumption. Remove the layer of hoarfrost regularly.

Attention: Do not scrape off hoarfrost or ice with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.

Proceed as follows:

1. Remove the frozen food and store temporarily in a cool location.
2. Pull out the mains plug or remove the fuse.
3. Leave the appliance door open. Wipe up condensation with a cloth or sponge.
4. Wipe the freezer compartment dry.
5. Switch on the appliance again.
6. Put the frozen food back in the freezer compartment.

Defrosting aids

You can accelerate the defrosting process by placing a pan of hot water in the freezer compartment. **Attention:** place the pan on a heat-insulating base!

Warning: Never use electrical appliances or naked flames to defrost the freezer compartment, e.g. heaters, steam cleaners, candles, kerosene lamps, etc.

Caution when using defrosting sprays:

- Defrosting sprays may form explosive gases.
- Defrosting sprays may contain solvents or propellants which attack plastic.
- Defrosting sprays may be a health hazard.

Follow the manufacturer's instructions.

Refrigerator compartment defrosts fully automatically

While the refrigerating unit is running, beads of condensation or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to wipe off the condensation or frost. The rear panel defrosts automatically. The condensation runs into the condensation channel **Fig. 3** and is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates.

Note: Keep the condensation channel and drain hole **Fig. 3** clean so that the condensation can drain.

Cleaning the appliance

1. **Attention: Pull out the mains plug or switch off the fuse!**
2. Wipe the door seal with clear water only and then wipe dry thoroughly.
3. Clean the appliance with lukewarm water and a little washing-up liquid. The rinsing water must not get into the temperature selector or light, **Fig. 2**.
4. After cleaning: reconnect and switch on the appliance.

Warning: Never use a steam cleaner to clean the appliance! Steam may come into contact with electrical components and cause a short-circuit or an electric shock! The steam may damage the plastic surfaces.

Do not use abrasive or acidic cleaning agents and solvents.

Regularly clean the condensation channel and drainage hole, **Fig. 3**, with a cotton bud or similar implement to ensure that the condensation can drain.

The rinsing water must not run through the drain hole into the evaporation pan.

Attention!
Never clean the shelves or containers in the dishwasher. The parts may warp!

Tips for saving energy

- Install the appliance in a dry, well ventilated room, but not in direct sunlight and not near a heat source (e.g. radiator, cooker, etc.). If required, use an insulating plate.
- Allow warm food and drinks to cool down before placing in the appliance!
- When thawing frozen products, place them in the refrigerator. The low temperature of the frozen products cools the food in the refrigerator.
- Open and close the door as briefly as possible.
- A layer of hoarfrost in the freezer compartment will impair refrigeration of the frozen food and increase power consumption. Defrost the appliance if frost forms!
- Ensure that the freezer compartment door has been closed properly.
- Occasionally clean the rear of the appliance with a vacuum cleaner or paint brush to prevent an increased power consumption.

Operating noises

Completely normal noises

Humming noise – refrigerating unit is running.

Bubbling, whirring or **gurgling noises** – refrigerant is flowing through the refrigeration tubing.

Clicking noise – motor is switching on or off.

Noises which can easily be eliminated

The appliance is not standing level

Please use a spirit-level to ensure that the appliance is standing level. Adjust the threaded feet or place something underneath to bring the appliance level.

The appliance is crowded

Please leave clearance between the appliance and surrounding furniture or appliances.

Drawers, baskets or storage surfaces are unsteady or stick.

Please check that the removable parts are correctly in position and reinsert if necessary.

The containers are touching

Place the bottles or containers a little apart.

Minor problems and how to rectify them yourself

Before you call customer service:
Check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information. A technician who is called out to give advice will charge you, even if the appliance is still under guarantee.

Fault	Possible cause	Remedial action
The interior light does not function; the refrigerating unit is running.	The incandescent bulb is defective.	Replace the incandescent bulb 1. Remove the mains plug or switch OFF the fuse. 2. Pull the grille forwards. 3. Change the incandescent bulb **Fig. 12/B**. (Replacement bulb max. 15 W, 220–240 V a.c., lampholder E14)
	The light switch is jammed **Fig. 12/A**.	Check whether the light switch can be moved.
The frozen food is frozen solid.		Loosen the frozen food with a blunt instrument. Do NOT use a knife or pointed instrument. You could damage the refrigeration tubing or the plastic surface.
The freezer compartment is covered in a thick layer of hoarfrost.		Defrost the freezer compartment (see “Defrosting”). ALWAYS ensure that the freezer-compartment door is closed properly. The freezer-compartment door must “click” shut.
The floor of the refrigerator compartment is wet.	The condensation drainage pipe is blocked **Fig. 3/A**.	Clean the condensation channel and the drainage pipe **Fig. 3/A**, see “Cleaning the appliance”.

Fault	Possible cause	Remedial action
The temperature in the refrigerator compartment is too cold.	The freezer-compartment door is not closed properly.	Close the freezer- compartment door. The freezer-compartment door must “click” shut.
	Temperature selector is set too high.	Select a lower setting with the temperature selector.
	If large quantities of fresh food are frozen, the refrigerating unit runs for a long time and temporarily reduces the temperature in the refrigerator.	NEVER freeze more than 2 kg of food at once.
The refrigerating unit is switching ON more frequently and for longer.	The appliance door or the freezer-compartment door was opened frequently.	Do NOT open the door unnecessarily.
	Large quantities of fresh food were frozen.	NEVER freeze more than 2 kg of food at once.
	The ventilation holes are blocked.	Remove any obstacles.
The frozen food is thawing.	The ambient temperature is colder than +16 °C. The refrigerating unit is actuated less frequently.	Increase the ambient temperature above +16 °C.
		If appliance feature an ambient-temperature switch **Fig. 2/A**, press this switch. To switch ON press the bottom of the switch – red mark is now visible. The light inside the appliance glows at a reduced luminosity. If the room temperature exceeds +16 °C, switch off the switch again.
The refrigerator is not cooling.	The temperature selector is set to “0”.	Move the temperature selector from the “0” position.
	Power failure; the fuse has tripped; the mains plug has not been inserted properly.	Check whether there is a power failure, check the fuses.

Customer service

Please check your telephone book or the customer-service list for your nearest customer-service facility. When contacting customer service, please ALWAYS quote the product number (E-number) and production number (FD-number) of your appliance.

These numbers can be found on the rating plate. **Fig. 13**

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'ancien appareil

Consignes à respecter lorsque votre nouvel appareil remplace un appareil ancien.

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.

Rendez l'ancien appareil inutilisable:

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
2. Sectionnez le cordon d'alimentation puis retirez-le avec la fiche mâle.
3. **Retirez la serrure de la porte afin que les enfants en train de jouer ne s'enferment pas dedans et risquent leur vie.**

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Prenez garde à ce que le circuit frigorifique de votre appareil ne soit pas endommagé jusqu'à son élimination dans les règles de l'art.

Elimination de l'emballage

Attention:

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique.

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Prenez garde à ce que le circuit frigorifique de votre appareil ne soit pas endommagé jusqu'à son élimination dans les règles de l'art.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage protecteur. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Consignes de sécurité

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et d'installation. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde énoncées dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées:
Conservez les notices d'utilisation et d'installation. Elles pourront servir ultérieurement à un autre utilisateur.

Installation et branchement de l'appareil

Attention:

- Cet appareil contient un fluide réfrigérant compatible avec l'environnement mais inflammable, le R600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut s'enflammer et provoquer des lésions oculaires.

  Si du fluide réfrigérant fuit, veuillez respecter les consignes suivantes:

  – Il ne doit y avoir aucune flamme nue ni de source d'ignition à proximité du point de fuite.

  – Débranchez l'appareil, aérez à fond la pièce pendant quelques minutes.

  Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus la pièce dans laquelle il se trouve doit être grande. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

  Comptez 1 m^3 de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

En cas d'urgence

- Si le liquide a jailli dans les yeux, rincez-les abondamment et rendez-vous chez un médecin.

Pendant l'utilisation

- Dans les cas suivants, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou défaites le fusible/coupez le disjoncteur:

  – Si vous dégivrez l'appareil.

  – Si vous nettoyez l'appareil.

  Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.

- Seuls des spécialistes sont habilités à effectuer les réparations. Des réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.
- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur du congélateur (par ex. machine à glaçons, etc.).
- Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes, etc., et ne vous en servez pas comme marchepied.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement.
- N'y rangez aucun produit contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes de crème Chantilly et bombes aérosols) ni produits explosifs. **Risque d'explosion!**
- L'appareil n'est pas un jouet: éloignez les enfants.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure, rangez la clé hors de portéedes enfants.
- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices et provoquer un court-circuit ou vous électrocuter.
- Veillez à ne pas salir les pièces en plastique et le joint de porte avec de l'huile ou de la graisse. Ces pièces et le joint risquent sinon de devenir poreux.
- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes car elles éclateraient.
- Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur (**risque de brûlures** dû à la température très basse).
- Ne touchez pas les aliments congelés avec les mains mouillées car elles risqueraient de rester collées.
- Ne tentez jamais de racler le givre ou la glace avec un couteau. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Ce fluide, en fuyant, pourrait s'enflammer et vous blesser aux yeux.

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- Réfrigérer et congeler des aliments.
- Préparer des glaçons.

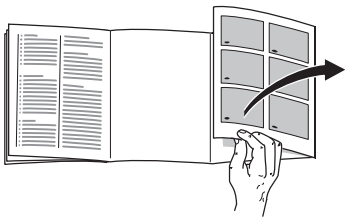
Cet appareil est destiné à un usage domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 89/336/CEE.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EN 60335/2/24).

Présentation de l'appareil



Avant de commencer la lecture, veuillez déplier les volets illustrés situés en fin de notice. Cette notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles d'appareil.

De légères différences sont possibles entre les illustrations et votre appareil.

Exemple d'équipement

(* selon le modèle)

Fig. 1

1 Commutateur d'éclairage

2 Thermostat/Eclairage intérieur

3 Clayettes dans le compartiment réfrigérateur

4 Bacs à légumes

5 Support pour tubes et petites boîtes

6 Casier à beurre et fromage*

7 Balconnet à oeufs

8 Support pour grandes bouteilles

A Compartiment congélateur

B Compartiment réfrigérateur

Consignes pour la température ambiante et l'aération

Suivant sa «catégorie climatique» (voir la plaque signalétique), l'appareil est conçu pour les températures ambiantes suivantes:
(la plaque signalétique se trouve à l'intérieur de l'appareil, en bas à gauche. **Fig. 13**)

Catégorie climatique	Température ambiante de ... à
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Si la température ambiante descend en-dessous de la limite inférieure, le groupe frigorifique reste moins longtemps enclenché, avec pour effet que le compartiment congélateur n'est plus suffisamment alimenté en froid. Dans un cas extrême, les produits surgelés peuvent dégeler.

Les appareils équipés d'un commutateur de température ambiante fig. 2/A peuvent fonctionner à une température ambiante comprise entre +16 °C et +10 °C après enclenchement du commutateur. Pour l'enclencher, appuyez sur la partie inférieure du thermostat de température ambiante. La marque rouge devient visible.
L'éclairage intérieur de l'appareil s'allume, mais à luminosité réduite. Si la température ambiante dépasse +16 °C, éteignez à nouveau ce thermostat.

Aération

L'air au dos de l'appareil s'échauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez ni n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une demi-heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil (voir Nettoyage).

La prise de courant doit rester facilement accessible.

Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220–240V / 50 Hz, réglementairement reliée à la terre. Cette prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A minimum.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné.
La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. S'il faut changer le cordon d'alimentation secteur, ne confiez cette opération qu'à un spécialiste.

Mise en marche de l'appareil

Tournez le sélecteur de température **Fig. 2/2** lui faire quitter la position «0». L'appareil commence à refroidir. Lorsque la porte est ouverte, l'éclairage intérieur est allumé.

Réglage de la température

Nous recommandons un réglage moyen, sur env. +4 °C.

Ne rangez pas les aliments délicats à une température supérieure à +4 °C.

Tournez le sélecteur de température **Fig. 2/2** pour l'amener sur un chiffre repère. Les chiffres plus élevés correspondent à des températures plus basses dans les compartiments réfrigérateur et congélateur. Recommandation:

- Si les aliments doivent être entreposés dans le compartiment congélateur pendant une courte période: **chiffre repère bas** (fonctionnement économe d'énergie, par ex. 1–2)
- Si les aliments doivent être entreposés pendant une longue période et pour congeler des aliments frais: **chiffre repère intermédiaire** (par ex. 2–3)
- Sélectionnez temporairement un **chiffre repère plus élevé** (par ex. 4–5) uniquement si la température ambiante est élevée, si vous ouvrez fréquemment la porte de l'appareil ou bien si vous entreposez de grandes quantités d'aliments dans le réfrigérateur.

Capacité de réfrigération

Le fait de ranger d'assez grandes quantités d'aliments peut provoquer une hausse passagère de la température dans le compartiment réfrigérateur.

Pour cette raison, réglez le thermostat sur un chiffre plus élevé (4 par ex.) et laissez-le ainsi réglé pendant 7 heures.

Remarques concernant le fonctionnement

La température régnant dans le compartiment réfrigérateur baisse momentanément si:

- Vous congelez de grandes quantités d'aliments frais dans le compartiment congélateur.

La température régnant dans le compartiment réfrigérateur s'élève si:

- Vous ouvrez fréquemment la porte de l'appareil,
- Vous entreposez de grandes quantités d'aliments frais,
- La température ambiante est élevée.

Présence de gouttelettes d'eau de dégivrage ou de givre dans le compartiment réfrigérateur

Pendant le fonctionnement du groupe frigorifique, des gouttelettes d'eau ou du givre se forment sur la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil.

Inutile d'essuyer les gouttes d'eau ou de gratter le givre. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage est récupérée dans la rigole d'écoulement **Fig. 3**, puis coule jusqu'au groupe frigorifique où elle s'évapore.

Coupure et mise hors service de l'appareil

Coupure de l'appareil

Tournez le sélecteur de température **Fig. 2/2** pour l'amener sur la position «0». Le groupe frigorifique et l'éclairage intérieur s'éteignent.

Mise hors service de l'appareil

Si l'appareil ne doit pas servir pendant assez longtemps:

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant, ou retirez le fusible/coupez disjoncteur.
2. Dégivrez puis nettoyez l'appareil
3. Laissez ouvertes la porte de l'appareil ainsi que celle du compartiment congélateur.

Agencement variable du compartiment intérieur

Vous pouvez varier suivant besoins l'agencement des clayettes du compartiment intérieur et celui des casiers en contre-porte: tirez la clayette à vous, abaissez-la et extrayez-la par un côté **Fig. 4**. Soulevez le casier puis extrayez-le **Fig. 5**.

Equipement spécial

(selon le modèle)

Figure 6
Bac à saumon

Figure 7
Clayette à bouteilles

Contenance utile

Sur la plaque signalétique, vous trouverez des indications sur la contenance utile selon la norme actuelle et **en l'absence des aménagements intérieurs**.

En présence des aménagements intérieurs, la contenance utile, correspondant à l'indication sur la plaque signalétique, est la suivante :

Contenance utile :	Volume utilisable :
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Rangement des aliments

Respectez les zones froides dans l'enceinte de l'appareil !

Du fait de la circulation de l'air dans l'enceinte de l'appareil, la température n'est pas la même partout :

• **Les zones les plus froides**
se situent le long du panneau arrière et, en fonction des modèles, entre la flèche représentée sur le côté et le compartiment en verre situé juste en-dessous **fig. 11/A** ou entre les deux flèches **fig. 11/B**

Remarque : rangez les aliments fragiles dans les zones froides (le poisson, la charcuterie ou la viande par exemple).

• **La zone la plus chaude**
se trouve tout en haut, au niveau de la porte.

Remarque : cette zone convient particulièrement bien pour les aliments tels que le fromage ou le beurre ; le fromage garde ainsi tout son parfum et le beurre, quant à lui, ne durcit pas trop et peut être facilement tartiné.

Précautions à prendre lors du rangement

Afin que les aliments puissent conserver tout leur arôme, leur couleur et leur fraîcheur, nous vous conseillons de les emballer ou de les couvrir soigneusement avant de les déposer dans l'appareil. De plus, ceci permet d'éviter tout transfert de goût entre les aliments ainsi que toute décoloration des pièces en matière plastique.

Nous recommandons de ranger les aliments de la manière suivante:

- **Dans le tiroir congélateur:** produits surgelés, glaçons, crème glacée.
- **Sur les clayettes** du compartiment réfrigérateur (de haut en bas): pâtisseries, plats cuisinés, produits laitiers, viande et charcuterie.
- **Dans le bac à légumes:** légumes, salades, fruits.
- Dans la **contreporte** (de haut en bas): beurre, fromage, oeufs, tubes, petites bouteilles, grandes bouteilles, lait, blocs de jus de fruit.

Dans le compartiment congélateur

Utilisez le compartiment congélateur

- Pour ranger les aliments surgelés.
- Pour fabriquer des glaçons.
- Pour congeler de petites quantités d'aliments.

Lorsqu'elle se ferme, la porte du compartiment congélateur encrante audiblement.

Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur soit toujours fermée. Porte ouverte, les produits surgelés dégèleraient et le compartiment se couvrirait d'une épaisse couche de givre. En outre, le groupe frigorifique devant fonctionner plus pour compenser cette perte de froid, vous gaspilleriez inutilement de l'énergie.

Indicateur de fermeture sur la porte du compartiment congélateur

Fig. 10 selon le modèle

L'indicateur de fermeture signale si la porte du compartiment congélateur est correctement fermée:

- **Indicateur rouge: l**a porte du compartiment congélateur est ouverte.
- **Indicateur blanc:** la porte du compartiment congélateur est fermée.

Stockage des aliments surgelés et préparation de glaçons

Consigne lors de vos achats:

- Vérifiez si l'emballage est endommagé.
- Vérifiez la date-limite de consommation recommandée.
- Dans le congélateur du supermarché, la température doit être inférieure à -18 °C. Si tel n'est pas le cas, la durée de conservation des aliments surgelés raccourcit.
- N'achetez les aliments surgelés qu'à la fin de vos courses. Transportez-les jusque chez vous enveloppés dans du papier journal ou dans un sac isotherme.
- Une fois à la maison, rangez les aliments surgelés immédiatement dans le compartiment congélateur. Refermez soigneusement la porte du compartiment congélateur. Consommez les aliments surgelés avant leur date-limite de consommation recommandée.

Fabrication de glaces

Attention

Ne pas utiliser de machine à glace dans le compartiment congélateur.

Fabrication de glaçons

Figure 9

(selon le modèle)

Remplissez le bac à glaçons au ¾ avec de l'eau puis placez-le dans le compartiment congélateur.

Pour enlever les glaçons du bac, passez-le brièvement sous l'eau du robinet ou déformez légèrement le bac.

Congélation des aliments

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable. L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

Pour emballer correctement :

1. Placez les aliments dans l'emballage.
2. Chassez complètement l'air de l'emballage.
3. Obturez l'emballage hermétiquement.
4. Inscrivez sur l'emballage le nom du contenu et la date de congélation.

Emballages inadaptés :

Papier d'emballage, papier sulfurisé, cellophane, sacs-poubelles, sacs d'achat déjà utilisés.

Emballages corrects :

Feuilles en plastique, feuilles-boyaux en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation.
Ces produits sont en vente dans le commerce spécialisé.

Pour obturer les emballages, utilisez des :

Caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.
Vous pouvez fermer les sachets et feuilles-boyaux en polyéthylène au moyen d'un appareil à souder.

Capacité de congélation

En 24 heures, vous pouvez congeler jusqu'à 2 kg de denrées alimentaires.

Remarque:

Lorsque vous mettez des produits frais à congeler, le groupe frigorifique s'enclenche et marche automatiquement jusqu'à ce que ces produits soient surgelés. **Suivant les circonstances, la température peut baisser dans le compartiment réfrigérateur.** Si nécessaire, ramenez le sélecteur du thermostat sur un chiffre moins élevé.

Durée de conservation des produits surgelés

Elle dépend de la nature des aliments. A une température de surgélation moyenne, les durée de conservation suivantes s'appliquent :

- Poisson, charcuterie, plats pré-cuisinés, pâtisseries :
  jusqu'à **6 mois**
- Fromage, volaille, viande :
  jusqu'à **8 mois**
- Fruits et légumes :
  jusqu'à **12 mois**.

Dégivrage du compartiment congélateur

Le compartiment ne se dégivre pas automatiquement car les aliments surgelés ne doivent pas décongeler. Une couche de givre ou de glace gêne l'arrivée du froid sur les produits et augmente la consommation de courant. Enlevez régulièrement cette couche de givre.

Attention : ne raclez jamais la couche de givre avec un couteau ou un objet pointu. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux véhiculant le fluide réfrigérant. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut s'enflammer et provoquer des lésions oculaires.

Procédez comme suit :

1. Retirez les produits surgelés puis rangez-les provisoirement à un endroit frais.
2. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible.
3. Laissez la porte de l'appareil ouverte. Essuyez l'eau de dégivrage avec un torchon ou une éponge.
4. Essuyez le compartiment congélateur jusqu'à ce qu'il soit sec.
5. Réenclenchez l'appareil.
6. Rangez à nouveau les produits dans le compartiment congélateur.

Accélération du dégivrage

Vous pouvez accélérer le processus de dégivrage en plaçant une casserole d'eau très chaude sur un support dans le compartiment congélateur.
Attention : placez la casserole sur une surface thermo-isolante.

Avertissement : n'utilisez pas d'appareils électriques ni de flammes nues pour dégivrer (appareils de chauffage, nettoyeurs à vapeur, bougies, lampes à pétrole ou assimilés).

Consignes à respecter en cas d'utilisation de bombes aérosols de dégivrage :

- Les aérosols de dégivrage peuvent former des gaz explosifs.
- Les aérosols de dégivrage peuvent contenir des solvants ou agents propulseurs susceptibles d'endommager le plastique.
- Les aérosols de dégivrage peuvent présenter un risque sanitaire.

Tenez comptes des instructions fournies par leurs fabricants.

Le dégivrage du compartiment réfrigérateur est entièrement automatique

Pendant que le groupe frigorifique marche, des gouttes de condensation ou de givre se forment contre la paroi arrière du compartiment réfrigérateur.

Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil. Inutile d'essuyer les gouttelettes d'eau de dégivrage ou de gratter le givre. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau de condensation s'écoule par la rigole à cet effet **Fig. 3**. Ensuite, elle gagne le groupe frigorifique où elle s'évapore.

Remarque : maintenez la rigole d'écoulement et la goulotte collectrice **Fig. 3** propres afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement.

Nettoyage de l'appareil

1. **Attention : débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible / disjoncteur !**
2. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre; ensuite, séchez-le à fond.
3. Nettoyez l'appareil avec de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle. Cette eau ne doit pénétrer ni dans le thermostat ni dans l'éclairage **Fig. 2**.
4. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.

Attention : Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur ! La vapeur pourrait atteindre des pièces électroconductrices de l'appareil et provoquer un court-circuit ou vous faire électrocuter. La vapeur peut endommager les surfaces en plastique.

N'employez pas de produits de nettoyage ou solvants contenant du sable ou des acides.

Avec un bâtonnet ou assimilé, nettoyez régulièrement la rigole d'écoulement et la goulotte collectrice **Fig. 3** afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement.

L'eau de nettoyage ne doit pas gagner le bac d'évaporation via la goulotte collectrice.

Attention :
Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce qu'il ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière). Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Attendez que les plats chauds aient refroidi avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Rangez les produits surgelés dans le compartiment réfrigérateur pour qu'ils dégèlent. Vous profitez ainsi de leur excédent de froid pour refroidir les aliments déjà présents dans ce compartiment.
- Ouvrez le moins possible les portes de l'appareil lorsque vous mettez ou prenez des aliments.
- Une couche de givre ou de glace gêne l'arrivée du froid sur les produits et augmente la consommation de courant. Si du givre s'est formé, dégivrez l'appareil.

- Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur soit correctement fermée.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil avec un aspirateur ou un pinceau, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.

Bruits de fonctionnement

Bruits tout à fait normaux

Bourdonnement étouffé: pendant que le compresseur est en marche.

Gargouillis et **clapotis légers**: ils proviennent de l'afflux du fluide réfrigérant dans les serpentins.

Cliquetis: audibles uniquement lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête.

Bruits que vous pouvez éliminer facilement

L'appareil n'est pas d'aplomb

Veuillez ajuster l'aplomb de l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle. Pour cela, utilisez les pieds à vis ou placez un objet sous l'appareil pour le caler.

L'appareil «touche une paroi»

Veuillez éloigner l'appareil des meubles ou appareils qu'il touche.

Les tiroirs, paniers ou clayettes ne sont pas bien fixés ou au contraire coincés

Vérifiez le bon positionnement des pièces amovibles et remettez-les correctement en place si nécessaire.

Des récipients se touchent

Eloignez les bouteilles et récipients légèrement les uns des autres.

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente:
Vérifiez si, à l'aide des conseils ci-dessous, vous ne pouvez pas remédier vous-même à l'incident.
Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Incident	Cause possible	Remèdes
L'éclairage intérieur ne fonctionne pas; le groupe frigorifique marche.	L'ampoule est grillée.	Changez l'ampoule. 1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible/ disjoncteur. 2. Tirez la grille de l'éclairage à vous. 3. Changez l'ampoule **Fig. 12/B**. (Ampoule de rechange 15 W maxi., 220-240 V alternatif, douille E14)

Incident	Cause possible	Remèdes
L'éclairage intérieur ne fonctionne pas; le groupe frigorifique marche.	Le commutateur de l'éclairage est coincé. **Fig. 12/A**	Vérifier s'il se laisse déplacer.
Les produits surgelés sont collés contre le compartiment.		Décollez les produits surgelés avec un objet émoussé. N'utilisez jamais de couteau ou d'objet pointu. Vous risqueriez de percer les tuyaux véhiculant le fluide réfrigérant ou d'endommager la surface en plastique.
Le compartiment congélateur a une épaisse couche de givre.		Dégivrez le compartiment congélateur (voir «Dégivrage de l'appareil»). Veillez toujours à ce que la porte du compartiment congélateur ferme bien. La porte du compartiment congélateur doit encranter audiblement.
Le fond du compartiment réfrigérateur est mouillé.	Le tuyau d'écoulement de l'eau de condensation est bouché. **Fig. 3/A**	Nettoyez la rigole à eau de dégivrage et le tuyau d'écoulement **Fig. 3/A**, voir le nettoyage de l'appareil
La température dans le compartiment réfrigérateur est trop basse.	La porte du compartiment congélateur n'est pas correctement fermée.	Refermez la porte du compartiment congélateur. Elle doit encranter audiblement en se fermant.
	Le thermostat est réglé sur un chiffre-repère trop élevé.	Réglez le thermostat sur un chiffre moins élevé.
	Vous avez mis une grande quantité d'aliments à congeler, ce qui abaisse provisoirement la température dans le compartiment réfrigérateur (le groupe frigorifique doit marcher plus longtemps).	Ne mettez jamais plus de 2 kg d'aliments à congeler d'un coup.

Incident	Cause possible	Remèdes
Le groupe frigorifique s'enclenche de plus en plus souvent et longtemps.	Vous ouvrez fréquemment la porte de l'appareil ou celle du compartiment congélateur.	N'ouvrez pas inutilement la porte.
	Vous avez mis à congeler une grande quantité de produits frais.	Ne mettez jamais plus de 2 kg d'aliments à congeler d'un coup.
	Les orifices d'aération sont recouverts par un objet.	Retirez les obstacles.
Les produits surgelés dégèlent.	La température ambiante est inférieure à +16 °C. Le groupe frigorifique s'enclenche moins souvent.	Chauffez le local pour que sa température dépasse +16 °C. Si votre appareil est équipé d'un commutateur de température ambiante **fig. 2/A**, enclenchez ce dernier. Pour l'enclencher, appuyez sur la partie inférieure du thermostat de température ambiante. La marque rouge devient visible. L'éclairage intérieur de l'appareil s'allume, mais à luminosité réduite. Si la température ambiante dépasse +16 °C, éteignez à nouveau ce thermostat.
Le réfrigérateur ne refroidit pas.	Le thermostat se trouve sur «0»	Réglez le thermostat sur un autre chiffre que «0».
	Coupure de courant; le fusible/disjoncteur est coupé; la fiche mâle de l'appareil n'est pas branchée correctement dans la prise de courant.	Vérifiez si l'électricité n'a pas été coupée. Vérifiez les fusibles/disjoncteurs.

Service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD-Nr.).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. **Fig. 13**

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles: indiquez les les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'apparecchio dismesso

Tenere presente, se il nuovo apparecchio sostituisce un apparecchio dismesso.

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Con uno smaltimento ecologico corretto possono essere recuperate materie prime pregiate.

Rendere inservibile l'apparecchio dismesso:

1. Estrarre la spina di alimentazione.
2. Tagliare il cavo di collegamento e rimuoverlo insieme alla spina di alimentazione.
3. **Rimuovere la serratura della porta, per evitare che bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.**

Gli apparecchi frigoriferi e congelatori contengono refrigerante, e nell'isolamento contengono gas. I refrigeranti ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento regolare evitare di danneggiare tubi del circuito refrigerante.

Smaltimento dell'imballaggio

Attenzione:

il materiale d'imballaggio non deve essere utilizzato dai bambini per il gioco – pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio nuovo nel percorso fino a Voi. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio rispettando l'ambiente.

Informarsi presso il proprio rivenditore specializzato o presso la propria amministrazione municipale sulle attuali vie di smaltimento.

Avvertenze per la Vostra sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente per intero le istruzioni per l'uso e per l'installazione. Queste contengono importanti informazioni sull'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle istruzioni e delle avvertenze di pericolo del libretto d'istruzioni per l'uso. Conservare accuratamente il libretto d'istruzioni per l'uso e per l'installazione, per un eventuale successivo proprietario.

Per l'installazione ed il collegamento dell'apparecchio

Attenzione!

- L'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante (R600a), un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Nel trasporto e nell'installazione dell'apparecchio, fare attenzione che i tubi del circuito del refrigerante non vengano danneggiati. Il refrigerante fuoruscito a pressione può provocare lesioni agli occhi, o incendiarsi.

  In caso fuga di refrigerante:

  – badare che fiamme libere o fonti d'accensione non vengano a trovarsi in prossimità del punto di fuga.

  – Sfilare la spina di alimentazione, arieggiare bene l'ambiente per alcuni minuti.

  Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente nel quale l'apparecchio si trova. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela aria-gas infiammabile.

  Ogni 8 g di refrigerante, il locale d'installazione deve disporre di un volume minimo di 1 m^3. La quantità di refrigerante dell'apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione all'interno dell'apparecchio.

In casi d'emergenza

- Sciacquare gli occhi e consultare un medico.

Per l'uso

- Nei casi seguenti estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza:

  – sbrinamento,

  – pulizia.

  Tirare direttamente la spina e non il cavo di collegamento.

- Solo il personale specializzato è autorizzato ad eseguire riparazioni. Le riparazioni non eseguite con la dovuta competenza possono mettere in considerevole pericolo l'utilizzatore.

- Non usare mai apparecchi elettrici all'interno di questo apparecchio (per es. stufette elettriche, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).

- Non fare uso improprio dello zoccolo, degli estraibili, delle porte ecc. utilizzandoli come pedana o come appoggio.

- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.

- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (p. es. bombolette spray) e sostanze esplosive – **Pericolo di esplosione!**

- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!

- Per gli apparecchi dotati di serratura: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

- Non sbrinare, né pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere elementi dell'apparecchio sotto tensione, e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica.

- Evitare di ungere con olio o grasso le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta, altrimenti le parti di plastica e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia e lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Le bottiglie e le lattine esplodono.
- Non mettere subito in bocca i gelati su stecca ed i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal congelatore. **Pericolo di ferite da congelamento** causate da temperature molto basse!
- Non toccare i prodotti surgelati con le mani bagnate. Gelando per contatto, le mani possono attaccarsi ai prodotti.
- Non raschiare lo strato di brina o staccare i prodotti congelati con coltelli o con oggetti metallici acuminati. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può provocare lesioni agli occhi o infiammarsi.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare e congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

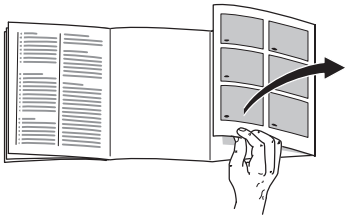
L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 89/336/EEC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335/2/24).

Conoscere l'apparecchio



Si prega di aprire l'ultima pagina con le illustrazioni. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli

Nelle figure sono possibili differenze.

Esempio per una dotazione

(* Non in tutti i modelli)

Figura 1

1 Interruttore luce

2 Selettore temperatura/illuminazione interna

3 Ripiani nel vano frigorifero

4 Cassetto verdura

5 Balconcino per tubetti e lattine

6 Scomparto burro e formaggio*

7 Portauova

8 Balconcino per bottiglie grandi

A Vano congelatore

B Vano frigorifero

Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione

Secondo la «classe climatica» (vedi targhetta d'identificazione) l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambiente:
(la targhetta d'identificazione si trova a sinistra in basso nell'apparecchio.
Figura 13)

Classe climatica	Temperatura ambiente da ... a
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +18 °C a 38 °C
T	da +18 °C a 43 °C

Se la temperatura ambiente scende al di sotto del limite inferiore di temperatura ambiente, il tempo di funzionamento del refrigeratore si riduce. Ciò provoca un insufficiente raffreddamento del vano congelatore. Nel caso estremo i prodotti congelati possono scongelarsi.

Gli apparecchi provvisti d'interruttore temperatura ambiente figura 2/A, dopo avere inserito l'interruttore, possono essere usati da +16 °C di temperatura ambiente fino a +10 °C. Per inserire premere la parte inferiore dell'interruttore – compare l'indice rosso. L'illuminazione interna dell'apparecchio è accesa in permanenza con minore lumi- nosità. Disinserire l'interruttore quando la temperatura ambiente supera di nuovo +16 °C.

Aerazione

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda.
L'aria riscaldata deve poter defluire liberamente. Altrimenti il frigorifero deve lavorare più a lungo, e ciò aumenta il consumo di corrente. Perciò: evitare assolutamente di coprire od ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria!

Collegare l'apparecchio

Dopo l'installazione dell'apparecchio, attendere almeno 1/2 ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Prima di usare l'apparecchio la prima volta, pulire il vano interno dell'apparecchio (vedi «Pulizia»).

La presa dovrebbe essere liberamente accessibile.

Collegare l'apparecchio a corrente alternata a 220–240 V/50 Hz, tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con dispositivo di sicurezza di 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. La sostituzione del cavo di alimentazione, se necessaria, deve essere eseguita solo da un tecnico.

Accendere l'apparecchio

Ruotare il selettore di temperatura **figura 2/2** oltre la posizione "0". L'apparecchio comincia a raffreddare. L'illuminazione del vano interno è accesa quando la porta è aperta.

Regolare la temperatura

Consigliamo una regolazione intermedia di°Ca. +4 °C.

Gli alimenti delicati non devono essere conservati a temperature superiori a +4 °C.

Disporre il selettore di temperatura **figura 2/2** su un numero di riferimento. I numeri più alti corrispondono a temperature più basse nel vano frigorifero e nel vano congelatore.
Consigliamo:

- per la conservazione di alimenti a breve termine nel congelatore: **un numero di riferimento basso** (funzionamento a basso consumo energetico, p. es. 1–2),
- per la conservazione di alimenti a lungo termine e per congelare alimenti freschi: **un numero di riferimento medio** (p. es. 2–3),
- regolare **un numero di riferimento più alto** (p. es. 4–5) solo temporaneamente in caso di: alta temperatura ambiente, frequente apertura della porta, introduzione di grandi quantità di alimenti nel vano frigorifero.

Potenza refrigerante

La temperatura nel vano frigorifero può salire temporaneamente quando s'introducono grandi quantità di alimenti.

Perciò il selettore temperatura dovrebbe essere regolato per 7 ore su un numero di riferimento più alto (per es. numero 4).

Avvertenze sul funzionamento

La temperatura del vano frigorifero si abbassa temporaneamente:

- a causa del congelamento di grandi quantità di alimenti freschi nel vano congelatore.

La temperatura del vano frigorifero aumenta:

- a causa di frequente apertura della porta dell'apparecchio,
- a causa dell'introduzione di grandi quantità di alimenti,
- a causa di alta temperatura ambiente.

Gocce d'acqua di sbrinamento o brina nel vano frigorifero

Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore del vano frigorifero si formano gocce d'acqua di sbrinamento oppure brina. Questa è una caratteristica tecnica.

Non è necessario rimuovere le gocce d'acqua o la brina. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento scorre nel convogliatore di scarico **figura 3**. Dal convogliatore di scarico l'acqua di sbrinamento scorre sul refrigeratore e qui evapora.

Spegnere l'apparecchio, metterlo fuori servizio

Spegnere l'apparecchio

Ruotare il selettore di temperatura **figura 2/2** sulla posizione "0". Il refrigeratore e l'illuminazione del vano interno si spengono.

Mettere l'apparecchio fuori servizio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per molto tempo:

1. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
2. Sbrinare e pulire l'apparecchio,
3. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio e la porta del vano congelatore.

Disposizione variabile dell'attrezzatura interna

Potete variare secondo la necessità la posizione dei ripiani nel vano frigorifero e dei contenitori della porta: tirare il ripiano verso avanti, abbassarlo, ed estrarlo sollevandolo lateralmente **figura 4**. Sollevare e togliere i contenitori **figura 5**.

Dotazione speciale

(non in tutti i modelli)

Figura 6
Vaschetta per salmone

Figura 7
Portabottiglie orizzontale

Capacità utile totale

Sulla targhetta d'identificazione trovate i dati sul contenuto utile **senza dotazione interna**, secondo la norma attuale.

Con la dotazione interna, il contenuto utilizzabile secondo il dato della targhetta d'identificazione è:

Contenuto utile:	Contenuto utilizzabile:
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Sistemazione degli alimenti

Considerare le zone fredde nel frigorifero!

A causa della circolazione dell'aria nel frigorifero, si formano zone con temperature differenti:

• **Zone più fredde**
sono quelle vicino alla parete posteriore e, secondo il modello, si trovano tra la freccia stampata laterale ed il sottostante ripiano di vetro **figura 11/A** oppure tra le due frecce **figura 11/B**

Avvertenza: conservare nelle zone più fredde gli alimenti delicati (per es. pesce, insaccati di carne, carne).

• **Zona più calda**
si trova in alto sulla porta.

Avvertenza: conservare nella zona più calda per es. formaggio e burro. Servito da qui il formaggio conserva il suo aroma ed il burro resta spalmabile.

Considerare nella sistemazione

Sistemare gli alimenti ben confezionati oppure coperti. Così si conservano l'aroma, il colore e la freschezza.
Si evitano inoltre passaggi di gusto ed alterazioni di colore delle parti di plastica.

Consigliamo di sistemare gli alimenti come segue:

- **Nel vano congelatore:** surgelati, cubetti di ghiaccio, gelato.
- **Sui ripiani** nel vano frigorifero (dall'alto verso il basso):
  prodotti da forno, alimenti pronti, latticini, carne e salsiccia.
- **Nel cassetto per verdura**: verdura, insalata, frutta.
- Nella **porta** (dall'alto verso il basso):
  burro, formaggio, uova, tubetti, bottigliette, bottiglie grandi, latte, confezioni succo.

Il vano congelatore

Utilizzare il vano congelatore

- per conservare alimenti surgelati,
- per produrre cubetti di ghiaccio,
- per congelare piccole quantità di alimenti.

La porta del vano congelatore si chiude con uno scatto percettibile.

Badare che la porta del vano congelatore sia sempre chiusa! Se la porta è aperta gli alimenti si scongelano. All'interno del vano congelatore si forma uno spesso strato di ghiaccio. Inoltre: spreco di energia a causa di un elevato consumo di corrente elettrica!

Spia di chiusuraporta del vano congelatore

Figura 10 non in tutti i modelli

La spia di chiusura indica se il vano congelatore è chiuso correttamente:

- **spia rossa:** la porta del vano congelatore è aperta.
- **spia bianca:** la porta del vano congelatore è chiusa.

Conservare alimenti surgelati e preparare ghiaccio

Tenere presente fin dall'acquisto:

- Fare attenzione alla confezione, che non deve essere danneggiata.
- Controllare la data di scadenza.
- La temperatura dell'espositore-congelatore di vendita deve essere più fredda di -18 °C. Altrimenti la scadenza degli alimenti surgelati si abbrevia.
- Acquistare sempre per ultimi gli alimenti surgelati. Portarli a casa al più presto, bene avvolti in carta di giornale o in una borsa termica.

- A casa conservare subito gli alimenti surgelati nel vano congelatore. Chiudere correttamente la porta del vano congelatore. Consumare gli alimenti surgelati prima della data di scadenza.

Produrre gelato

Attenzione

Non usare gelatiere elettriche all'interno del vano congelatore.

Produrre cubetti di ghiaccio

Figura 9

(non in tutti i modelli)

Riempire la vaschetta per ghiaccio per ¾ con acqua e metterla nel vano congelatore.

Per staccare i cubetti di ghiaccio, mettere la vaschetta brevemente sotto acqua corrente, oppure torcerla leggermente.

Congelare alimenti

Utilizzare per il congelamento solo alimenti freschi ed integri. Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

Confezionamento corretto:

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire completamente l'aria.
3. Chiudere la confezione ermeticamente.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Materiali inadatti per il confezionamento:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti, sacchetti per la spesa usati.

Materiali adatti per il confezionamento:

fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati. Questi prodotti sono disponibili nei negozi specializzati.

Materiali adatti per la chiusura:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.
I sacchetti ed i fogli tubolari di polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Potenza di congelamento

Entro 24 ore si possono congelare fino a 2 kg di alimenti freschi.

Avvertenza:

Nel congelamento di alimenti freschi il compressore funziona automaticamente finché gli alimenti non si congelano completamente. **A causa di ciò eventualmente la temperatura nel vano frigorifero si abbassa.** Se necessario ruotare il selettore di temperatura su un numero di riferimento inferiore.

Durata di conservazione dei surgelati

Dipende dal tipo di alimento.
A temperatura media:

- pesce, insaccati di carne, cibi pronti, prodotti da forno: fino a **6 mesi**
- formaggio, pollame, carne: fino a **8 mesi**
- verdura, frutta: fino a **12 mesi**.

Sbrinare il congelatore

Il congelatore non si sbrina automaticamente, poiché gli alimenti surgelati non devono scongelarsi. Uno strato di brina nel congelatore peggiora la cessione del freddo agli alimenti surgelati ed aumenta il consumo di energia elettrica. Eliminare regolarmente lo strato di brina.

Attenzione: non raschiare lo strato di brina oppure il ghiaccio con un coltello o con un oggetto acuminato. Con questi si potrebbero danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può incendiarsi o danneggiare gli occhi.

Procedere come segue:

1. Estrarre gli alimenti surgelati, e conservarli provvisoriamente in un luogo fresco.
2. Estrarre la spina d'alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
3. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio. Asciugare l'acqua di sbrinamento con un panno o una spugna.
4. Asciugare il congelatore.
5. Accendere di nuovo l'apparecchio.
6. Introdurre di nuovo i surgelati.

Mezzi ausiliari di sbrinamento

Si può accelerare lo sbrinamento mettendo nell'apparecchio una pentola con acqua bollente. **Attenzione:** disporre la pentola su uno spessore termoisolante!

Pericolo: per lo sbrinamento evitare assolutamente l'uso di fiamma aperta oppure di apparecchi elettrici, come apparecchi per riscaldamento, pulitrici a vapore, candele, lampade a petrolio e simili.

Per gli spray sbrinatori osservare quanto segue:

- Gli spray sbrinatori possono formare gas esplosivi.
- Gli spray sbrinatori possono contenere solventi o propellenti dannosi per la plastica.
- Gli spray sbrinatori essere nocivi per la salute.

Rispettare le istruzioni del produttore.

Il frigorifero si sbrina automaticamente

Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore nel frigorifero si formano goccioline d'acqua o brina. Questo dipende dal funzionamento. Non è necessario asciugare le gocce di rugiada oppure rimuovere la brina. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento si raccoglie nel convogliatore di scarico, **figura 3**. Dal convogliatore di scarico l'acqua di sbrinamento scorre sul gruppo frigorifero e qui evapora.

Avvertenza: mantenere pulito il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico, **figura 3**, affinché l'acqua di sbrinamento possa defluire.

Pulire l'apparecchio

1. **Attenzione: estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza!**
2. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
3. Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e poco detersivo. L'acqua spruzzata non deve raggiungere il selettore temperatura o la lampada **figura 2**.
4. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.

Attenzione: non lavare mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore! Il vapore può raggiungere parti sotto tensione dell'apparecchio e provocare un cortocircuito o una scarica elettrica! Il vapore può danneggiare le superfici di plastica.

Non usare prodotti per pulizia e solventi chimici contenenti sabbia o acidi.

Per permettere il deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente con un bastoncino o simile il convogliatore dell'acqua di sbrinamento e foro di scarico, **figura 3**.

L'acqua con detersivo per la pulizia non deve scorrere attraverso il foro di scarico nella vaschetta d'evaporazione.

Attenzione:
Non lavare mai i ripiani ed i contenitori nella lavastoviglie. Questi elementi si possono deformare.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa). Altrimenti usare un pannello isolante.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande caldi prima di introdurli nell'apparecchio.
- Per scongelare i surgelati, metterli nel frigorifero. Si utilizza così il freddo dell'alimento congelato per raffreddare gli alimenti nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Uno strato di brina nel congelatore peggiora la cessione del freddo agli alimenti surgelati ed aumenta il consumo di energia elettrica. In caso di formazione di brina, sbrinare l'apparecchio.
- Attenzione che la porta del congelatore sia chiusa correttamente.
- Per evitare un maggiore consumo di energia elettrica, la parte posteriore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita ogni tanto con un aspirapolvere o con un pennello.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio – refrigeratore in funzione.

Ribollire, fruscìo o **gorgoglìo** – il refrigerante scorre attraverso i tubi.

Scatto – inserimento e disinserimento del motore.

Rumori facili da eliminare

L'apparecchio non è livellato

Si prega di livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedini a vite oppure inserire spessori sotto i piedini.

L'apparecchio «tocca»

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Si prega di controllare le parti estraibili ed eventualmente di inserirle di nuovo.

Contenitori si toccano

Allontanare un poco le bottiglie e contenitori che si toccano.

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza:
controllare se è possibile eliminare autonomamente l'inconveniente, con l'aiuto delle avvertenze seguenti.
In caso d'intervento del servizio assistenza viene addebitato l'intero diritto fisso di chiamata del tecnico, anche durante il periodo di garanzia!

Guasto	Causa possibile	Rimedio
L'illuminazione nel vano frigorifero non funziona; il refrigeratore funziona.	La lampadina ad incandescenza è fulminata.	Cambiare la lampadina ad incandescenza 1. Estrarre la spina di alimentazione dell'apparecchio oppure disinserire il dispositivo di sicurezza. 2. Estrarre verso avanti la griglia di copertura. 3. Cambiare la lampadina ad incandescenza: **figura 12/B**. (lampadina di ricambio max. 15 W, 220-240 V corrente alternata, portalampada E 14).
	L'interruttore della luce è bloccato **figura 12/A.**	Verificare il movimento dell'interruttore.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Gli alimenti congelati gelando si sono attaccati all'apparecchio.		Staccare gli alimenti congelati con un oggetto non acuminato. Non staccare con un coltello o con un oggetto acuminato. Con questi potreste danneggiare i tubi del refrigerante oppure la superficie di plastica.
Il vano congelatore è coperto da uno spesso strato di brina.		Sbrinare il vano congelatore (vedi «Sbrinamento»). Fare sempre attenzione che la porta del vano congelatore chiuda correttamente. La porta del vano congelatore deve chiudere con uno scatto percettibile.
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento è otturato. **figura 3/A**	Pulire il convogliatore ed il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento **figura 3/A**, vedi pulizia dell'apparecchio.
La temperatura nel vano frigorifero è troppo bassa.	La porta del vano congelatore non è chiusa correttamente.	Chiudere la porta del vano congelatore. La porta deve chiudere con uno scatto percettibile.
	Il selettore di temperatura è regolato su un numero di riferimento troppo alto.	Regolare il selettore temperatura su un numero di riferimento inferiore.
	Il congelamento di una grande quantità di alimenti freschi provoca un'abbassamento temporaneo della temperatura nel vano frigorifero, poiché il refrigeratore funziona continuamente.	Non introdurre mai più di 2 kg di alimenti da congelare in una sola volta.
La frequenza e la durata di accensione del refrigeratore aumentano.	Apertura frequente della porta dell'apparecchio o della porta del vano congelatore.	Non aprire inutilmente la porta.
	Congelamento di grandi quantità di alimenti freschi.	Non introdurre mai più di 2 kg di alimenti da congelare in una sola volta.
	Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono coperte.	Liberare le aperture.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Gli alimenti congelati si scongelano.	La temperatura ambiente è inferiore a +16 °C. Il refrigeratore entra in funzione con minore frequenza.	Riscaldare l'ambiente ad una temperatura superiore a +16 °C. Per gli apparecchi provvisti d'interruttore temperatura ambiente **figura 2/A**, inserire l'interruttore. Per inserire premere la parte inferiore dell'interruttore – compare l'indice rosso. L'illuminazione interna dell'apparecchio è accesa in permanenza con minore lumi- nosità. Disinserire l'interruttore quando la temperatura ambiente supera di nuovo +16 °C.
Il frigorifero non ha potenza refrigerante.	Il selettore temperatura è su «0».	Ruotare il selettore oltre la posizione «0».
	Interruzione di corrente; il dispositivo di sicurezza è intervenuto; la spina di alimentazione non è inserita correttamente.	Controllare se vi è corrente, e controllare il dispositivo di sicurezza.

Servizio assistenza clienti

Trovate un servizio assistenza clienti non lontano da voi nell'elenco telefonico oppure nell'elenco del servizio assistenza clienti. Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) ed il numero di fabbricazione (FD-Nr.) del vostro apparecchio.

Trovate questi due dati nella targhetta d'identificazione. **Figura 13**

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitare interventi inutili. Risparmiate così le spese relative.

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van het oude apparaat

Attentie a.u.b. als u uw oude apparaat door een nieuw vervangt.

Een oud apparaat is geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen na bewerking opnieuw gebruikt worden.

Het afgedankte apparaat onbruikbaar maken:

1. stekker uit het stopcontact trekken;
2. aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen;
3. **deurslot verwijderen. Hiermee voorkomt u dat kinderen zichzelf tijdens het spelen in het apparaat opsluiten en in levensgevaar geraken.**

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gassen die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

Attentie!

Verpakkingsmateriaal is geen speelgoed voor kinderen – gevaar voor verstikking door vouwkarton en folie!

Uw nieuwe apparaat werd tijdens het transport naar u door de verpakking beschermd. Voor de verpakking wordt gebruik gemaakt van materialen die het milieu kan verdragen en die geschikt zijn voor hergebruik. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Veiligheids-voorschriften

Voordat u het apparaat in gebruik neemt:

de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig doorlezen! U vindt daarin belangrijke informatie over installatie, gebruik en onderhoud van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de aanwijzingen en waarschuwingen in de gebruiks-aanwijzing niet in acht worden genomen. Bewaar de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift voor een latere bezitter van het apparaat.

Bij het plaatsen en aansluiten van het apparaat

Attentie!

- Het apparaat bevat in geringe hoeveelheid het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop bij het vervoeren en plaatsen van het apparaat dat de leidingen van het koelcircuit niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

  Let erop als er koelmiddel naar buiten komt:

  – dat zich in de buurt van het lek geen open vuur of ontstekingsbronnen bevinden.

  – Stekker uit het stopcontact trekken en de ruimte een paar minuten goed luchten.

  Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

  Per 8 g koelmiddel moet de ruimte minimaal 1 m^3 groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

In noodgevallen

- Ogen uitspoelen en een arts raadplegen.

Bij het gebruik

- n de volgende gevallen de stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien:

  – ontdooien,

  – schoonmaken.

  Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.

- Reparaties mogen alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd. Door ondeskundige reparatie kan er gevaar voor de gebruiker ontstaan.

- Gebruik nooit elektrische apparaten in het apparaat (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsmachine etc.).

- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren enz. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.

- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed gesloten en rechtop bewaren.

- Geen produkten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en explosieve stoffen in het apparaat opslaan **– gevaar voor explosie!**

- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!

- Als u een apparaat met een slot hebt, bewaar de sleutel dan buiten het bereik van kinderen!

- Bij het schoonmaken of ontdooien nooit een stoomapparaat gebruiken! De stoom kan in de onder spanning staande onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken.

- Zorg dat de kunststof delen en de deurafdichting niet met olie of vet in aanraking komen (ze kunnen poreus worden).
- Flessen en blikjes met vloeistoffen – vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes springen!
- IJslollies en ijsblokjes niet direct uit de diepvriesruimte in de mond nemen. (**gevaar voor verbranding** door de zeer lage temperatuur).
- Diepvrieswaren niet met natte handen aanraken. Uw handen kunnen eraan vastvriezen.
- Een laag rijp en vastgevroren diepvrieswaren niet met een mes of een scherp voorwerp afschrapen of losmaken. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het koelen en invriezen van levensmiddelen,
- voor het bereiden van ijs.

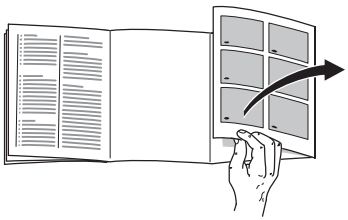
Het apparaat is bestemd voor huishoudelijk gebruik.

Het apparaat is ontstoord volgens EU-richtlijn 89/336/EEC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335/2/24).

Kennismaking met het apparaat



A.u.b. vóór het lezen de laatste bladzijde met afbeeldingen openvouwen. Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing.

Afwijkingen in de afbeeldingen zijn hierdoor niet uitgesloten.

Een voorbeeld van de inrichting

(* niet bij alle modellen)

Afb. 1

1 Lichtschakelaar

2 Temperatuurkiezer/binnenverlichting

3 Legplateaus/roosters in de koelruimte

4 Groentelade

5 Voorraadvak voor tubes en blikjes

6 Boter- en kaasvak*

7 Eierrekje

8 Vak voor grote flessen

A Vriesvak

B Koelruimte

Let op omgevingstemperatuur en beluchting

Afhankelijk van de “klimaatklasse” (zie het typeplaatje) kan het apparaat bij de volgende omgevings- temperaturen gebruikt worden:
(het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. **Afb. 13**)

Klimaat-klasse	Omgevingstemperatuur van ... tot
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+18 °C tot 38 °C
T	+18 °C tot 43 °C

Als de omgevingstemperatuur lager is dan de onderste grens van de omgevingstemperatuur, dan vermindert de looptijd van de koelmachine. Hierdoor wordt het vriesvak niet voldoende van koude voorzien. In het ongunstigste geval kunnen de diepvrieswaren ontdooien.

Apparaten met een omgevingstemperatuurschakelaar afb. 2/A kunnen na het inschakelen van de schakelaar vanaf +16 °C omgevingstempe- ratuur tot +10 °C gebruikt worden.
Om in te schakelen de onderkant van de schakelaar indrukken – de rode markering wordt zichtbaar. In het apparaat brandt de binnenverlichting voortdurend gedempt. Als de omgevingstemperatuur hoger is dan +16 °C de schakelaar weer uitschakelen.

Beluchting

De lucht aan de achterwand van het apparaat wordt verwarmd. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.
De be- en ontluchtingsopeningen mogen dan ook nooit worden afgedekt!

Apparaat aansluiten

Na het opstellen van het apparaat dient men minstens 1/2 uur wachten voordat u het apparaat in gebruik neemt. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Voordat u het apparaat voor het eerst in gebruik neemt de binnenkant van het apparaat schoonmaken
(zie Schoonmaken).

Het stopcontact moet gemakkelijk te bereiken zijn.

Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact met een zekering van 10 ampère of meer, op 220–240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten.
Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A of meer.

Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.

Inschakelen van het apparaat

Temperatuurkiezer **afb. 2/2** uit de „0”-stand draaien. Het apparaat begint te koelen. De binnenverlichting is bij geopende deur ingeschakeld.

Instellen van de temperatuur

Wij raden een gemiddelde instelling van ca. +4 °C aan.

Gevoelige levensmiddelen niet warmer dan bij +4 °C bewaren.

Temperatuurkiezer **afb. 2/2** op een cijfer draaien. Hogere cijfers betekenen lagere temperaturen in de koelruimte en in het vriesvak.
Wij adviseren:

- voor het kortstondig opslaan van levensmiddelen in het vriesvak een **laag cijfer** (energiebesparend, bijv. 1–2);
- voor langdurig opslaan van levensmiddelen en om verse levensmiddelen in te vriezen een **gemiddeld cijfer** (bijv. 2–3);
- een **hoger cijfer** (bijv. 4–5) alleen tijdelijk instellen bij een hoge omgevingstemperatuur, als de deur vaak geopend wordt, bij het opslaan van grote hoeveelheden levensmiddelen in de koelruimte.

Koelcapaciteit

Door het inladen van grotere hoeveelheden levensmiddelen kan de temperatuur in de koelruimte tijdelijk warmer worden.

Stel daarom de temperatuurkiezer gedurende 7 uur op een hoger cijfer in (bijv. op 4).

Attentie bij de werking van het apparaat

De temperatuur in de koelruimte wordt tijdelijk kouder

- door het invriezen van grotere hoeveelheden verse levensmiddelen in het vriesvak.

De temperatuur in de koelruimte wordt warmer

- doordat de deur van het apparaat vaak geopend wordt;
- door het inruimen van grote hoeveelheden levensmiddelen;
- door een hoge omgevingstemperatuur.

Dooiwaterdruppels of rijp in de koelruimte

Als de koelmachine loopt, vormen zich op de achterwand van de koelruimte waterdruppels of een laagje rijp. Dit is normaal.

Afwissen van de rijp of van de waterdruppels is overbodig. De achterwand wordt namelijk automatisch ontdooid. Het dooiwater wordt in het dooiwatergootje **afb. 3** opgevangen en afgevoerd naar de koelmachine, waar het verdampt.

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Uitschakelen van het apparaat

Temperatuurkiezer **afb. 2/2** op de „0"-stand draaien. Koelmachine en verlichting zijn nu uitgeschakeld.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als het apparaat langere tijd niet wordt gebruikt:

1. Het apparaat laten ontdooien en schoonmaken,
2. het apparaat schoonmaken;
3. deur van het apparaat open laten staan.

Variabele indeling van het interieur

De legroosters/plateaus in de koelkast en de vakken in de deur kunnen – indien nodig – worden verplaatst: legrooster/plateau naar voren trekken, iets laten zakken en zijdelings eruit zwenken **afb. 4**. Vakken iets optillen en eruit halen **afb. 5**.

Speciale uitvoering

(niet bij alle modellen)

Afb. 6
Zalmschaal

Afb. 7
Flessenrek

Netto-inhoud

Gegevens over de netto-inhoud **zonder binneninrichting** volgens de actuele norm vindt u op het typeplaatje.

Met binneninrichting bedraagt de bruikbare netto-inhoud volgens de gegevens op het typeplaatje:

Netto-inhoud:	Bruikbare netto-inhoud:
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Levensmiddelen inruimen

Let op de koudezones in de koelruimte!

Door de luchtcirculatie in de koelruimte ontstaan verschillende koudezones.

• **De koudste zones**
bevinden zich aan de achterwand en, afhankelijk van het model, tussen de aan de zijkant afgebeelde pijl en de glasplaat eronder **afb. 11/A** of tussen de twee pijlen **afb. 11/B**

Attentie: in de koudste zones gevoelige levensmiddelen opslaan, zoals vis, worst en vlees.

• **De warmste zone**
bevindt zich helemaal bovenaan bij de deur.

Attentie: in de warmste zone bijv. kaas en boter bewaren. Tijdens het serveren behoudt de kaas zijn aroma en de boter blijft smeerbaar.

Attentie bij het inruimen

De levensmiddelen goed verpakt of afgedekt inruimen. Hierdoor blijven geur, kleur en versheid behouden. Bovendien voorkomt u dat de levensmiddelen naar elkaar gaan smaken en dat de kunststof delen verkleuren.

Wij adviseren de levensmiddelen als volgt in te ruimen:

- in het **vriesvak**: diepvrieswaren, ijsblokjes, consumptie-ijs.
- **Op de legroosters/plateaus** in de koelruimte (van boven naar beneden):
  brood en banket, kant en klare gerechten, zuivelproducten, vlees en worst.
- **In de groentelade:**
  groente, sla en fruit.
- In de **deur** (van boven naar beneden):
  boter, kaas, eieren, tubes, flesjes, grote flessen, melk, pakken vruchtensap.

Het vriesvak

Het vriesvak gebruiken

- voor het opslaan van diepvrieswaren
- voor het maken van ijsblokjes
- voor het invriezen van kleine hoeveelheden levensmiddelen

De deur klikt hoorbaar dicht.

Let erop dat de deur van het vriesvak steeds gesloten is. Bij een open deur gaan de diepvrieswaren ontdooien, vormt zich een dikke laag ijs in het vriesvak en wordt er teveel energie verbruikt.

Afsluitindicatie van de deur van het vriesvak

Afb. 10 niet bij alle modellen.

De afsluitindicatie geeft aan of de deur van het vriesvak goed gesloten is.

- **Rode indicatie:** de deur van het vriesvak is open.
- **Witte indicatie:** de deur van het vriesvak is gesloten.

Diepvrieswaren opslaan en ijsblokjes maken

Attentie bij het inkopen van diepvriesproducten:

- Let erop dat de verpakking niet beschadigd is.
- Controleer de houdbaarheidsdatum.
- In de winkel moet de temperatuur in de diepvrieskist kouder zijn dan –18 °C. Zo niet, dan wordt de houdbaarheid van de diepvries-
  waren bekort.
- Koop de diepvriesproducten op het allerlaatste moment en breng ze in kranten gewikkeld of in een koeltas naar huis.
- Thuis de diepvriesproducten onmiddellijk in het vriesvak leggen en de deur goed sluiten.
  De diepvrieswaren binnen de toelaatbare bewaartijd gebruiken.

Consumptie-ijs maken

Attentie

Geen elektrische ijsbereider in de diepvriesruimte gebruiken.

IJsblokjes maken

Afb. 9

(niet bij alle modellen)

Het ijsbakje voor ¾ met water vullen en in de diepvriesruimte zetten.

Om de ijsblokjes uit het ijsbakje te halen: het bakje kort onder stromend water houden of iets verbuigen.

Levensmiddelen invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen. De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

Zo verpakt u op de juiste manier:

1. Levensmiddelen in de verpakking leggen.
2. De lucht eruit persen.
3. Het geheel van een goede sluiting voorzien.
4. Vermeld op de pakjes inhoud en datum.

Niet geschikt voor verpakking:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentasjes.

Voor verpakking geschikt:

kunststof-, polyetheen- en aluminiumfolie, diepvriesdozen.
Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d.
Zakjes en folie van polyetheen kunnen met een folie-lasapparaat worden dichtgelast.

Invriescapaciteit

U kunt binnen 24 uur maximaal 2 kg levensmiddelen in één keer invriezen.

Attentie!

Door het invriezen van verse levensmiddelen werkt de koelmachine automatisch net zo lang tot de levensmiddelen door en door zijn ingevroren. **Eventueel kan hierdoor de temperatuur in de koelruimte lager worden.**
Indien nodig de temperatuurkiezer op een lager cijfer draaien.

Bewaartijd van de diepvrieswaren

Afhankelijk van het soort levensmiddelen. Bij een gemiddelde temperatuur:

- vis, worst, klaargemaakte gerechten, brood en banket: tot **6 maanden;**
- kaas, gevogelte, vlees: tot **8 maanden;**
- groente en fruit: tot **12 maanden.**

Ontdooien van het vriesvak

Het vriesvak wordt niet automatisch ontdooid omdat de ingevroren levensmiddelen niet mogen ontdooien. Een te dikke laag rijp of ijs vermindert de afgifte van koude aan de diepvrieswaren en verhoogt het energieverbruik. Verwijder regelmatig de laag rijp of ijs.

Attentie! Een laag rijp of ijs niet met een mes of een scherp voorwerp afschrapen. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit, kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Zo gaat u te werk

1. Diepvrieswaren uit het vriesvak halen en op een koele plaats bewaren.
2. Stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien.
3. Deur van het apparat open laten. Dooiwater met een spons of doekje afwissen.
4. Vriesvak droogwrijven.
5. Apparaat weer inschakelen.
6. Diepvrieswaren er weer in leggen.

Tips bij het ontdooien

Om het ontdooiproces te versnellen kunt u het beste een pan met heet water in het vriesvak zetten. **Attentie:** zet de pan op een warmte-isolerende onderzetter!

Waarschuwing: om te ontdooien nooit elektrische apparaten of open vuur gebruiken zoals verwarmingsapparaten, stoomapparaten, kaarsen, petroleumlampen e. d.

Attentie bij ontdooisprays:

- ontdooisprays kunnen explosieve gassen ontwikkelen
- ontdooisprays kunnen drijfgassen bevatten of oplosmiddelen die kunststof beschadigen.
- ontdooisprays kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid.

Let op de gegevens van de fabrikant op de verpakking.

De koelruimte wordt volautomatisch ontdooid

Terwijl de koelmachine loopt, vormen zich dooiwaterdruppels of een laagje rijp op de achterwand van de koelruimte. Dit is normaal. U hoeft de waterdruppels niet af te wissen of de rijp af te schrapen. De achterwand wordt automatisch ontdooid. Het dooiwater loopt via het afvoergootje **afb. 3** naar de koelmachine, waar het verdampt.

Attentie! Dooiwatergootje en afvoergaatje **afb. 3** regelmatig schoonmaken, zodat het dooiwater kan weglopen.

Schoonmaken van het apparaat

1. **Attentie! Stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien!**
2. Deurafdichting alleen met schoon water schoonmaken en grondig droogwrijven.
3. Het apparaat met lauw water met een scheutje afwasmiddel schoonmaken. Het sop mag niet in de temperatuurkiezer of in de verlichting terechtkomen **afb. 2**.
4. Na het schoonmaken: apparaat weer aansluiten en inschakelen.

Attentie! Geen stoomreinigers gebruiken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen van het apparaat terechtkomen en kortsluiting of een elektrische schok veroorzaken! Door de stoom kunnen de kunststof oppervlakken beschadigd worden.

Geen schoonmaakmiddelen gebruiken die schuurmiddelen, zand of zuren resp. chemische oplosmiddelen bevatten.

Dooiwatergootje en afvoergaatje **afb. 3** regelmatig met een wattenstaafje, stokje of iets dergelijks schoonmaken zodat het dooiwater kan weglopen.

Zorg dat het sop niet door het afvoergaatje in de dooiwater-opvangschaal terechtkomt.

Attentie:
De legplateaus en voorraadvakken mogen niet in de afwasautomaat gereinigd worden. Ze kunnen vervormen!

Energie besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron (bijv. verwarmingsradiator, fornuis). Gebruik eventueel een isolatieplaat.
- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen, daarna in het apparaat plaatsen!
- De diepvrieswaren om te ontdooien in de koelruimte leggen. Hierdoor benut u de koude van de diepvrieswaren voor het koelen van de levensmiddelen in de koelruimte.
- De deur van het apparaat zo kort mogelijk openen!
- Een laag rijp of ijs in het vriesvak vermindert de afgifte van koude aan de diepvrieswaren en verhoogt het energieverbruik. Het apparaat bij vorming van rijp of ijs laten ontdooien!
- Let erop dat de deur van het vriesvak goed gesloten is.
- De achterkant van het apparaat af en toe met met een stofzuiger of borstel reinigen om toename van het energieverbruik te voorkomen.

Bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

Gebrom – de koelmachine loopt.

Geborrel, geklok of **gebruis** – het koelmiddel stroomt door de leidingen.

Geklik– de motor schakelt in of uit.

Geluiden die gemakkelijk verholpen kunnen worden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen. Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg er iets onder.

Het apparaat staat tegen een ander meubel of apparaat

Het apparaat van het meubel of het apparaat ernaast wegschuiven.

Laden, manden of legplateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Ga, **alvorens de Servicedienst in te schakelen**, aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen.
Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De binnenverlichting functioneert niet, de koelmachine loopt.	Het lampje is kapot.	Lampje vervangen 1. Stekker uit het stopcontact trekken resp. zekering uitschakelen of losdraaien. 2. Afdekkapje naar voren eraf trekken. 3. Lampje **afb. 12/B** vervangen. (max. 15 W, 220-240 V wisselstroom, fitting E 14)
	De lichtschakelaar zit klem **afb. 12/A**	Controleer of er beweging in zit.

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De diepvrieswaren zijn vastgevroren.		De diepvrieswaren met een bot voorwerp losmaken. Nooit met een mes of een scherp voorwerp. Hierdoor kunt u de koelmiddelleidingen of het kunststof oppervlak beschadigen.
Het vriesvak heeft een dikke laag ijs.		Vriesvak ontdooien (zie onder Ontdooien). Let er altijd op dat de deur van het vriesvak goed sluit. Deze moet hoorbaar dichtklikken.
De bodem van de koelruimte is nat.	Het dooiwater-afvoergootje is verstopt **afb. 3/A**	Afvoergaatje en dooiwatergootje schoonmaken **afb. 3/A**, zie "Schoonmaken van het apparaat".
De temperatuur in de koelruimte is te koud.	De deur van het vriesvak is niet goed dicht.	Deur van het vriesvak sluiten. Deze moet hoorbaar dichtklikken.
	De temperatuurkiezer staat op een te hoog cijfer.	Temperatuurkiezer op een lager cijfer zetten.
	Door het invriezen van grotere hoeveelheden verse levensmiddelen zakt tijdelijk de temperatuur in de koelruimte doordat de koelmachine lang loopt.	Nooit meer dan 2 kg levensmiddelen in één keer invriezen.
De koelmachine wordt steeds vaker en langer ingeschakeld	De deur van het apparaat of van het vriesvak werd te vaak geopend.	Deur niet onnodig openen.
	Er werden grotere hoeveelheden vroren verse levensmiddelen inge.	Nooit meer dan 2 kg levensmiddelen in één keer invriezen.
	De be- en ontluchtingsopeningen zijn afgedekt.	Hindernis verwijderen.

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De diepvrieswaren ontdooien.	De omgevingstemperatuur is lager dan +16°C.	De ruimte verwarmen tot meer dan +16 ˚C.
	De koelmachine. springt minder vaak aan.	Bij apparaten met een omgevingstemperatuur- schakelaar **afb. 2/A** de schakelaar indrukken. Om in te schakelen de onderkant van de schakelaar indrukken – de rode markering wordt zichtbaar. In het apparaat brandt de binnenverlichting voortdurend gedempt. Als de omgevingstemperatuur hoger is dan +16 °C de schakelaar weer uitschakelen.
De koelkast heeft geen koelcapaciteit.	De temperatuurkiezer staat op ”0”.	Temperatuurkiezer uit stand ”0” draaien.
	Stroomuitval: de zekering is uitgeschakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Controleer of er stroom is, zekeringen controleren.

Servicedienst

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer en het FD-nummer van het apparaat op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje. **Afb. 13**

Door deze nummers aan de Servicedienst door te te geven voorkomt u onnodig heen en weer rijden van de monteur en de hieraan verbonden kosten.

Consejos para la eliminación y el desguace de los aparatos usados

Desguace de la vieja unidad

A tener en cuenta en caso de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por una unidad nueva.

Los aparatos usados incorporan materiales que se pueden recuperar, entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.

Antes de deshacerse de su aparato usado y sustituirlo por una unidad nueva, deberá inutilizarlo:

1. Extraiga para ello el enchufe del aparato de la toma de corriente.
2. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
3. **Desmonte los cierres o cerraduras de la puerta o inutilícelos a fin de impedir que los niños, al jugar con la unidad, se encierren en la misma y corran peligro de muerte (asfixia).**

Todos los aparatos frigoríficos y congeladores contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

¡Atención!

¡El embalaje del aparato no es ningún juguete! No permita que los niños jueguen con el material del embalaje o parte de sus elementos. ¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!

Su nuevo aparato está protegido durante el transporte hasta su hogar por un embalaje. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Consejos de seguridad y advertencias de carácter general

Antes de utilizar el aparato nuevo:

Antes de utilizar el aparato nuevo deberán leerse detenidamente las instrucciones de servicio y de montaje del mismo. En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y cuidado correctos del aparato.

El fabricante no se responsabiliza en absoluto de eventuales daños y perjuicios que pudieran producirse en caso de incumplimiento por parte del usuario de los consejos y advertencias de seguridad que se facilitan en las presentes instrucciones. Guarde las instrucciones de servicio y de montaje para un posible propietario posterior.

A tener en cuenta al instalar y conectar el aparato

¡Atención!

- El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobutano (R600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

  En caso de constatarse daños o desperfectos en el circuito de frío de la unidad deberá

  – evitarse cualquier manipulación con fuegos o focos de ignición.

  – extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente y procurar una buena ventilación del lugar en donde se encuentre emplazado el aparato, durante varios minutos.

Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En recintos demasiado pequeños pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato.

Las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el aparato deberán ser 1 m^3 por cada 8 gramos de agente refrigerante. La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características, que se encuentra en el interior del mismo.

En caso de emergencia

- Enjuagar los ojos con agua abundante; avisar a un médico.

A tener en cuenta al utilizar el aparato

- En caso de constatar cualquier anomalía o avería, así como al realizar trabajos de mantenimiento o de limpieza del aparato, deberá desconectarse éste de la red eléctrica, extrayendo para ello el enchufe del aparato de la red de corriente, o desactivando el fusible.

  ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino asirlo siempre por el cuerpo del enchufe!

- Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por técnicos especializados de la marca. Las reparaciones efectuadas de modo erróneo o incorrecto, pueden implicar serios peligros para el usuario.
- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo heladoras, etc.).
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- En caso de conservar bebidas con un elevado contenido de alcohol en la unidad, conviene envasarlas en botellas provistas de un cierre hermético y colocarlas siempre en posición vertical.
- No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (expendedores de nata, sprays) ni materias explosivas en el aparato – **¡Existe peligro de explosión!**
- No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre las cajones o se columpien de las puertas.
- En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños.
- No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para limpiar la unidad. El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos o incluso sacudidas eléctricas.
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del frigorífico o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.
- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del compartimento de congelación. **¡Peligro de quemaduras** a causa de las bajas temperaturas!
- No tocar los productos congelados con las manos húmedas a fin de evitar que se queden adheridas a éstos.
- No rascar el hielo o la escarcha ni tratar de desprender alimentos congelados con ayuda de objetos metálicos cortantes (por ejemplo cuchillos), dado que las rejillas congeladoras podrían resultar dañadas. La salida a chorros del agente refrigerante puede provocar lesiones en los ojos o inflamarse.

Observaciones de carácter general

El aparato es adecuado

- la refrigeración y congelación de alimentos y
- la preparación de cubitos de hielo.

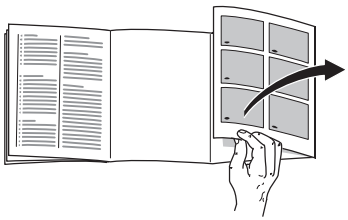
El aparato está destinado al uso en el ámbito doméstico.

El aparato está dotado de un dispositivo de desparasitaje según la directiva de la Unión Europea 89/336/EEC.

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este producto cumple las normas específicas de seguridad para aparatos eléctricos (EN 60335/2/24).

Familiarizándose con la unidad



Antes de leer estas instrucciones, despliegue las últimas páginas con las ilustraciones. Las presentes instrucciones de servicio son válidas para diferentes modelos de aparato; por ello puede ser posible que se describan detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Vista de conjunto

Figura 1

1 **Interruptor para la iluminación interior**

2 **Mando selector de la temperatura en el interior del frigorífico/Iluminación interior del frigorífico**

3 **Bandejas**

4 **Cajón para la verdura**

6 **Compartimento para guardar mantequilla y queso**

5 **Estante para latas pequeñas, tarros**

7 **Elemento portahuevos**

8 **Estante para guardar botellas grandes, briks de leche, etc.**

A Compartimento de congelación

B Frigorífico

Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación

En función de la clase climática a la que pertenezca cada aparato (véase al respecto la placa de características del mismo), éste puede trabajar bajo los siguientes márgenes de temperatura del entorno:
(La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. **Figura 13**)

Clase climática	Temperatura del entorr de ... hasta
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+18 °C hasta 38 °C
T	+18 °C hasta 43 °C

En caso de descender la temperatura ambiente por debajo del margen de temperatura inferior reseñado, el grupo frigorífico de la unidad se conecta con menos frecuencia. Esto puede provocar aumentos de temperatura en el interior del compartimento de congelación. En casos extremos, ello puede dar lugar a la descongelación de los alimentos congelados.

Los aparatos equipados con un interruptor para la temperatura del entorno Fig. 2/A pueden funcionar, tras conectar el inter- ruptor, a partir de una temperatura del entorno de +16 °C hasta +10 °C.

Para conectar el interruptor, pulsar la parte inferior del mismo – la marca roja es visible. La iluminación interior del frigorífico se conecta permanentemente, brillando con intensidad reducida. Tan pronto como la temperatura del entorno (recinto o habitación) aumente por encima del límite de +16 °C, desconectar el interruptor.

Ventilación

El aire recalentado en la pared posterior del aparato debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas.

Conectar el aparato a la red eléctrica

Tras colocar el aparato en su emplazamiento definitivo deberá dejarse reposar éste durante aprox. media hora antes de ponerlo en funcionamiento. Durante el transporte del aparato es posible que el aceite contenido en el evaporador se desplace por el circuito de frío.

Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo Limpieza).

La toma de corriente deberá ser libremente accesible.

Conectar la unidad a una red eléctrica de corriente alterna de 220–240 V/50 Hz a través de una toma de corriente instalada reglamentariamente y provista de puesta a tierra.

La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10 amperios como mínimo.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. La placa de características del aparato se encuentra en el lateral inferior izquierdo. En caso de que fuera necesario sustituir el enchufe de conexión a la red eléctrica, esto sólo podrá ser efectuado por técnicos especializados de la marca.

Conectar el aparato

Desplazar el mando selector de temperatura **Fig. 2/2** de la posición «0» y colocarlo en alguno de los valores superiores. El aparato comienza inmediatamente a refrigerar. La iluminación interior del aparato se activa estando la puerta abierta.

Selección de la temperatura

Se aconseja seleccionar una posición media de aprox. +4 °C.

Los alimentos delicados no deberán almacenarse a una temperatura superior a + 4 °C.

Colocar el mando selector de la temperatura **Fig. 2/2** en alguno de los valores de la escala. Cuanto más elevado sea el valor ajustado, más bajas son las temperaturas en el frigorífico y en el compartimento de congelación.

Temperaturas aconsejadas:

- para conservar alimentos durante corto tiempo en el compartimento de congelación: seleccionar un **valor bajo** (modalidad de funcionamiento de conservación normal, correspondiente al consumo de energía más económico, pos. 1–2).
- para conservar alimentos durante largo tiempo, así como para congelar alimentos frescos: seleccionar un **valor medio** (por ejemplo 2–3).
- efectuar la selección de unos valores superiores (por ejemplo 4–5) sólo de modo pasajero, en caso de registrarse una elevada temperatura ambiente, abrir con gran frecuencia las puertas del aparato o introducir grandes cantidades de alimentos en el frigorífico.

Capacidad de refrigeración

Al introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el frigorífico, la temperatura en el interior de éste puede aumentar temporalmente.

Por esta razón se aconseja colocar el regulador de la temperatura durante siete horas en un valor superior (por ejemplo en la posición o cifra «4»).

Advertencias relativas al funcionamiento del aparato

La temperatura del frigorífico desciende temporalmente (más frío):

- Debido a que se están congelando grandes cantidades de alimentos frescos.

La temperatura en el interior del frigorífico aumenta (más calor):

- Debido a que las puertas del aparato se han abierto con gran frecuencia.
- Debido a que se han introducido grandes cantidades de alimentos frescos.
- Debido a la elevada temperatura ambiente.

Formación de gotas de agua o escarcha en el interior del frigorífico

Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas.

No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua, dado que se descongelan automática- mente. El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe **Fig. 3**, volviendo al grupo frigorífico, donde se evapora.

Desconexión y paro del aparato

Desconectar el aparato

Girar el mando selector de la temperatura **Fig. 2/2** a la posición «0». El grupo frigorífico y la iluminación interior del aparato se desconectan.

Paro de la unidad

En caso de largos períodos de inactividad del aparato:

1. Extraer el cable de conexión de la toma de corriente o activar el fusible.
2. Descongelar y limpiar el aparato.
3. Dejar abiertas las puertas del frigorífico y del compartimento de congelación.

Modificar la disposición de los accesorios en el interior del frigorífico

La posición de las bandejas del frigorífico, así como los estantes, soportes y recipientes de la cara interior de la puerta, se puede modificar según necesidad. Desplazar para ello las bandejas hacia adelante, inclinarlas hacia abajo, retirarlas de su emplazamiento y colocarlas en la nueva posición. **Fig. 4**. Los estantes y recipientes de la puerta se levantan primero de su emplazamiento, antes de retirarlos **Fig. 5**.

Equipo opcional

(no incluidos en todos los modelos)

Figura 6
Bandeja para salmón

Figura 7
Soporte para botellas

Capacidad útil

Las sindicaciones sobre la capacidad útil del aparato **sin accesorios interiores** según las normas actuales vigentes, figuran en la placa de características del aparato.

La capacidad útil del aparato, **con los accesorios interiores colocados**, es la indicada en la placa de características:

Capacidad útil:	Capacidad utilizable:
130l	125l
159l	153l
199l	192l

Colocar y ordenar los alimentos

¡Ténganse presentes las diferentes zonas de frío del aparato!

En función de la circulación del aire en el interior del frigorífico, se crean en éste diferentes zonas de frío:

• **Zonas de más frío**
Las zonas más frías del frigorífico se encuentran en el panel posterior y, según el modelo de aparato concreto, entre la flecha lateral estampada y la balda de vidrio que se encuentra debajo de ésta **Fig. 11/A** o bien entre ambas flechas **Fig. 11/B**

Un consejo práctico: Guarde en las zonas más frías los alimentos delicados, como por ejemplo (pescado, embutido, carne)

• **Zonas de menos frío**
se encuentran en la parte superior de la cara interior de la puerta.

Un consejo práctico:Guarde en la zona menos fría el queso y la mantequilla, por ejemplo. De esta manera el queso conserva su aroma y la mantequilla se puede untar en el pan.

Puntos a observar al guardar los alimentos

Con objeto de conservar el aroma, color y frescura de los alimentos se aconseja envolver éstos bien o cubrirlos antes de introducirlos en el frigorífico. Además se evita que puedan producirse transferencias de sabor de un alimento a otro o decoloraciones de los materiales plásticos.

Ejemplo de la disposición de los accesorios en la unidad

- En el compartimento de congelación: Conservar productos ultracongelados y helados. Preparar cubitos de hielo.
- Colocar sobre las bandejas y baldas del interior del frigorífico, de arriba hacia abajo: Pan y bollería, platos cocinados, productos lácteos, carne y embutido.
- En el cajón para la verdura: Verduras y hortalizas, frutas y lechugas.
- En los soportes y estantes de la cara interior de la puerta, desde arriba hacia abajo: Mantequilla, queso, huevos, latas y tubos, botellas pequeñas, botellas grandes, leche, envases de zumos tipo tetrabrik.

El compartimento de congelación

Usar el compartimento de congelación de su frigorífico

- Para guardar cantidades de productos ultracongelados.
- Preparar cubitos de hielo.
- Congelar pequeñas cantidades de alimentos frescos.

Preste atención a que la puerta del compartimento de congelación esté siempre cerrada.

Una puerta abierta puede producir la descongelación de los alimentos congelados, dar lugar a una fuerte acumulación de hielo (escarcha) en el compartimento y elevar sensiblemente el consumo de energía eléctrica.

Indicación de cierre hermético de la puerta del compartimento de congelación

Figura 10 No disponible en todos los modelos

- **Estando el piloto de aviso rojo, la puerta está abierta.**
- **Estando el piloto en blanco, la puerta está cerrada.**

Conservar productos ultracongelados y preparar cubitos de hielo

Puntos a tener en cuenta al comprar alimentos ultracongelados

- Prestar atención a que la envoltura del alimento o producto congelado no presente ningún tipo de daño.
- Verifique la fecha de caducidad de los alimentos. Cerciórese de que ésta no ha vencido.
- La indicación de la temperatura del congelador del establecimiento en donde adquiera los alimentos deberá señalar un valor mínimo de -18 °C. De lo contrario se reduce el período de conservación de los productos ultracongelados.
- Al hacer la compra, recuerde que conviene adquirir los alimentos congelados en el último momento. Procure transportarlos directamente a casa envueltos en un papel de periódico o en una bolsa isotérmica.

- Una vez en el hogar, deberá colocar los productos ultracongelados inmediatamente en el compartimento de congelación. Cerrar la puerta cuidadosamente. Consumir los alimentos ultracongelados antes de que venza su fecha de caducidad.

Preparar helados

¡Atención!

No usar heladoras eléctricas en el interior del compartimento de congelación.

Preparación de cubitos de hielo

Figura 9

(no incluidos en todos los modelos)

Llenar ¾ partes de la cubitera de hielo con agua. Colocarla en el compartimento de congelación.

Separar la cubitera adherida al fondo del compartimento de congelación con un objeto romo (por ejemplo el mango de una cuchara). Para retirar los cubitos de hielo de la cubitera, colocarla brevemente bajo el chorro de agua del grifo o doblarla ligeramente.

Congelar y guardar los alimentos

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones. Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

Manera de envasar correctamente los alimentos

1. Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto.
2. Procurar eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase.
3. Cerrarlo herméticamente.
4. Marcar los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Materiales no apropiados para el envasado de alimentos

Papel de empaquetar, papel apergaminado, celofán, bolsas de la basura y bolsitas de plástico de la compra ya usadas.

Materiales indicados para el envasado de los alimentos

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos.
Todos estos productos y materiales se pueden adquirir en la mayoría de los supermercados, grandes almacenes o en el comercio especializado.

Materiales apropiados para el cierre de los envases

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc.
Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con unahtsoldadora de plásticos.

Capacidad máxima de congelación

La capacidad de congelación de su unidad permite congelar en un plazo de 24 horas hasta un máximo de 2 kg de alimentos frescos de una sola vez.

Advertencia:

Al introducir alimentos frescos en el compartimento de congelación, el grupo frigorífico trabaja automáticamente hasta que los alimentos queden completamente congelados. Esto puede hacer que la unidad frigorífica refrigere también a más temperatura (más frío). En tal caso deberá colocarse el mando selector de la temperatura en una posición más baja (menos frío).

Calendario de congelación

Depende de las características y naturaleza específica de los alimentos que se desean congelar. A una temperatura media:

- El pescado, el embutido y los platos cocinados, así como el pan y la bollería: se pueden conservar **hasta 6 meses**
- El queso, las aves y la carne: **hasta 8 meses**
- La fruta y verdura: **hasta 12 meses**.

Desescarchar el compartimento de congelación

El compartimento de congelación no se desescarcha automáticamente, dado que los alimentos congelados no deben descongelarse en ningún momento. Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica. Por lo tanto deberá eliminar regularmente la capa de escarcha acumulada en el compartimento de congelación.

¡Atención! No rascar en ningún caso el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos cortantes o puntiagudos (cuchillos, etc.), dado que el evaporador del compartimento de congelación podría resultar dañado. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante provocar. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

Para ello deberá procederse del modo siguiente

1. Extraer los alimentos congelados del compartimento y guardarlos en un lugar lo más frío posible.
2. Extraer el cable de conexión de la toma de corriente o activar el fusible.
3. Dejar las puertas abiertas. Recoger el agua procedente del desescarchado con un paño o esponja.

4. Secar el compartimento de congelación con un paño.
5. Volver a conectar el aparato.
6. Colocar los alimentos congelados en el compartimento de congelación.

Consejos prácticos para la descongelación

Para acelerar el proceso de descongelación se puede colocar una olla con agua (no hirviendo) en el compartimento de congelación. **¡Atención!** Colocar la olla sobre una base o placa termoaislante!

Advertencia importante: ¡No utilizar en ningún caso aparatos o equipos calefactores, velas o lámparas de petróleo para desescarchar el aparato!

El uso de sprays específicos para descongelación requiere suma precaución, dado que:

- pueden originar gases explosivos
- pueden contener agentes disolventes o propelentes que pueden dañar los elementos de plástico de la unidad
- pueden resultar nocivos para la salud humana.

¡Observar estrictamente los consejos y advertencias del fabricante del producto!

Desescarchado automático del frigorífico

Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre el panel posterior del frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua, dado que se descongelan automáticamente.

El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe **Fig. 3** volviendo al grupo frigorífico, volviendo al grupo frigorífico, donde se evapora.

Advertencia: Mantenga siempre limpios la canaleta de desagüe y el orificio de drenaje **Fig. 3** a fin de que el agua de descongelación pueda fluir siempre libremente.

Limpieza de la unidad

1. **¡Antes de realizar cualquier trabajo de limpieza, extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible!**
2. Limpiar la junta de la puerta sólo con agua clara, secándola bien a continuación.
3. Limpiar el interior del aparato con agua tibia y un lavavajillas manual suave. Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe penetrar en el mando selector de la temperatura ni entrar en contacto con la iluminación **Fig. 2**.
4. Tras concluir la limpieza del aparato: Conectarlo a la red y ponerlo en funcionamiento.

¡Atención: ¡No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor! El vapor caliente podría dañar las superficies de plástico del aparato o penetrar en la instalación eléctrica, ocasionando cortocircuitos o incluso descargas eléctricas! Además, el vapor caliente podría dañar las superficies de plástico del aparato.

En ningún caso deberán emplearse arenilla, agentes frotadores o limpiadores con ácidos o disolventes químicos.

Limpiar la canaleta de desagüe y el orificio de drenaje **Fig. 3** regularmente con un palillo u objeto semejante, a fin de que el agua de descongelación fluya y se evacúe libremente.

Prestar atención a que el agua empleada en la limpieza no penetre en el orificio de drenaje y fluya hasta la bandeja de evaporación.

¡Atención!
No lavar nunca las bandejas, compartimentos o estantes del aparato en el lavavajillas. ¡Las piezas pueden deformarse!

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación. El aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a un foco activo de calor tal como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.
- Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperaturas ambientes antes de introducirlos en el congelador.
- Descongelar los productos congelados en el interior del frigorífico. De este modo se aprovecha el frío acumulado en el alimento para refrigerar los alimentos frescos del frigorífico.
- Mantener abierta la puerta del aparato el menos tiempo posible.
- Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica. ¡Desescarchar el aparato en caso de constatar la formación de hielo o escarcha en el mismo!
- Cerciorarse siempre de que la puerta del compartimento de congelación está cerrada correctamente.
- Pasar de vez en cuando un aspirador o pincel por la parte posterior del aparato con objeto de evitar que la acumulación de polvo pueda dar lugar a un aumento del consumo de corriente.

Advertencias sobre los ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos perfectamente normales

Ruidos como de murmullos sordos son inevitables durante el funcionamiento del compresor.

Ligero gorgoteo sonido característico que se produce al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor.

Breves ruidos en forma de clic sólo se escuchan cuando el regulador conecta y desconecta el compresor.

Ruidos de fácil solución

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda del nivel de burbuja y los soportes roscados que incorpora, o calzándolo.

En caso de estar el aparato en contacto con muebles u otros aparatos

Separarlo de los muebles o aparatos con los que estuviera en contacto.

Los cajones, cestos, estantes o soportes oscilan o están agarrotados

Revisar los elementos afectados. En caso necesario, volverlos a colocar en su posición correcta.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil solución

Hay pequeñas anomalías que no suponen necesariamente la existencia de una avería y, por consiguiente, no requieren la intervención del **Servicio de Asistencia Técnica**. Con frecuencia se trata de pequeñas anomalías fáciles de subsanar. Para evitar una intervención innecesaria del servicio técnico, compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.
De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La iluminación interior del frigorífico no funciona, aunque el grupo frigorífico trabaja	La lámpara está defectuosa (fundida)	Sustituir la lámpara 1. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desactivar el fusible de la instalación. 2. Retirar la rejilla protectora hacia adelante. 3. Sustituir la lámpara **Fig. 12/B**. (Lámpara de repuesto, máx. 15 W, 220–240 V, base E 14).
	El interruptor de la iluminación interior del frigorífico está agarrotado **Fig. 12/A**	Verificar la movilidad del interruptor de la iluminación interior.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
Los productos congelados han quedado adheridos entre sí		Separarlos con ayuda de un objeto romo, por ejemplo el mango de una cuchara. No emplear nunca cuchillos u objetos puntiagudos, dado que las piezas y elementos componentes del circuito de frío o las superficies de plástico podrían resultar dañados.
En el compartimento de congelación se ha formado una gruesa capa de hielo (escarcha)		Descongelar (desescarchar) y limpiar el compartimento de congelación (véase el capítulo «Desescarchado del aparato»). Al colocar los alimentos en el compartimento de congelación, asegurarse de que la puerta ha cerrado correctamente. La puerta del compartimento de congelación deberá enclavar a dicho efecto de modo audible.
Hay agua acumulada en el fondo del frigorífico	El tubo de desagüe del agua de descongelación está obstruido **Fig. 3/A**	Limpiar la canaleta y el tubo de desagüe del agua de descongelación **Fig. 3/A**, véase el aparato «Limpieza del aparato».
La temperatura en el interior del frigorífico es demasiado baja	La puerta del compartimento de congelación no está correctamente cerrada.	Cerrar la puerta del compartimento de congelación. La puerta debe encajar de modo audible.
	El mando selector de la temperatura se ha colocado en un valor demasiado elevado.	Ajustar un valor más bajo en el mando selector.
	Al introducir y congelar grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento de congelación, el grupo frigorífico tiene que trabajar durante más tiempo, bajando la temperatura en el interior del frigorífico.	No congelar de una sola vez más de 2 kg de alimentos frescos.

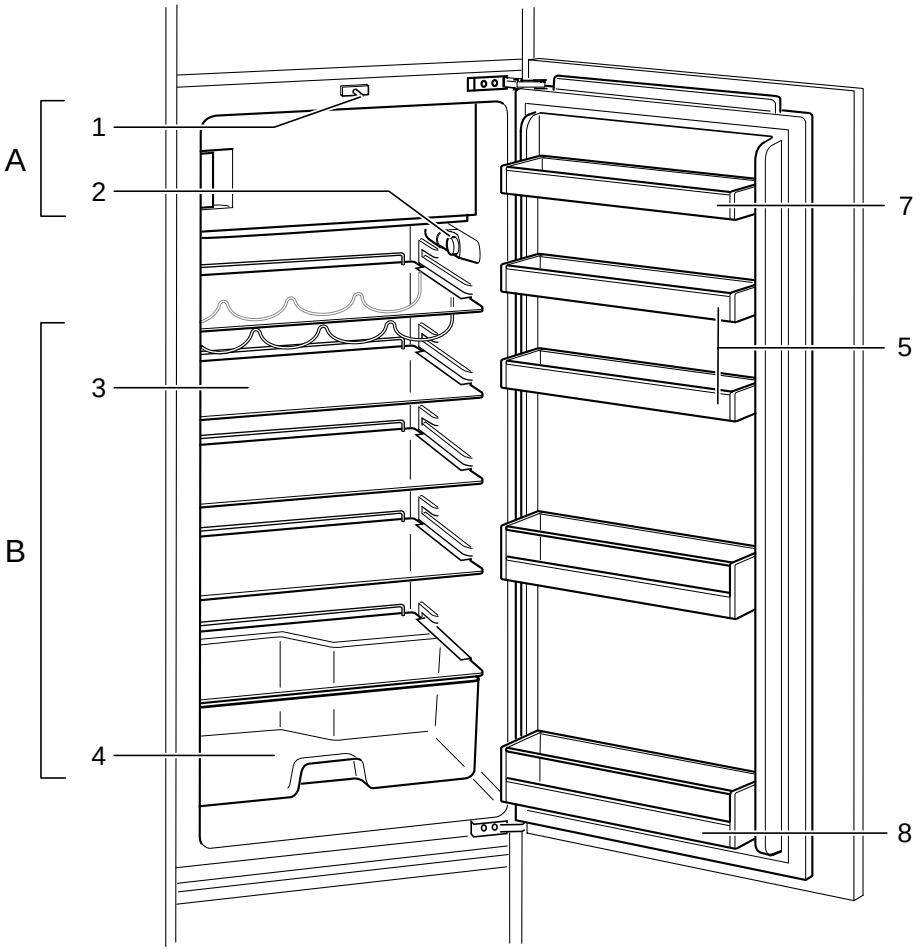
Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La frecuencia y duración de la conexión del grupo frigorífico aumenta	La puerta del aparato o del compartimento de congelación se ha abierto demasiadas veces.	No abrir innecesariamente las puertas del frigorífico o del compartimento de congelación.
	Se ha introducido una cantidad excesiva de alimentos frescos en el compartimento de congelación.	No congelar de una sola vez más de 2 kg de alimentos frescos.
	Las rejillas de ventilación y aireación están obstruidas.	Eliminar la causa de la obstrucción de las aberturas de ventilación y aireación.
Los productos congelados se han descongelado	La temperatura ambiente del recinto o habitación en donde se encuentra emplazado el aparato es inferior a +16 °C. Esto hace que el grupo frigorífico funcione menos tiempo.	Aumentar la temperatura ambiente de la habitación a una temperatura superior a los +16 °C. En los aparatos equipados con un interruptor para la temperatura del entorno **Fig. 2/A**, activar éste. Zum Einschalten die untere Seite des Schalters drücken – rote Markierung wird sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbe- leuchtung mit verminderter Leuchtkraft ständig. Über- steigt die Raumtemperatur +16 °C, Schalter wieder ausschalten.
El frigorífico no enfría	El mando selector de la temperatura se encuentra ajustado en la posición «0».	Girar el mando selector de la temperatura más allá de la posición correspondiente al valor «0».
	Se ha producido un corte en el suministro de corriente; el fusible de la instalación eléctrica de la vivienda está desactivado; el enchufe del aparato no está correcta asentado en la toma de corriente.	Verificar si el aparato es alimentado con corriente eléctrica. Verificar el estado de los fusibles.

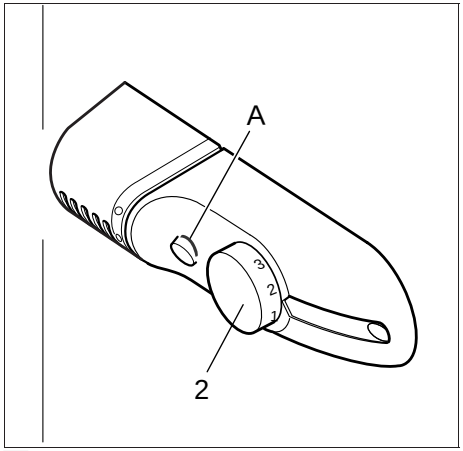
Servicio de Asistencia Técnica

El número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica más próximo figura en la correspondiente guía telefónica o en el Directorio del Servicio de Asistencia Técnica. Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el número de producto (E-Nr.) y el de fabricación (FD) de su unidad.

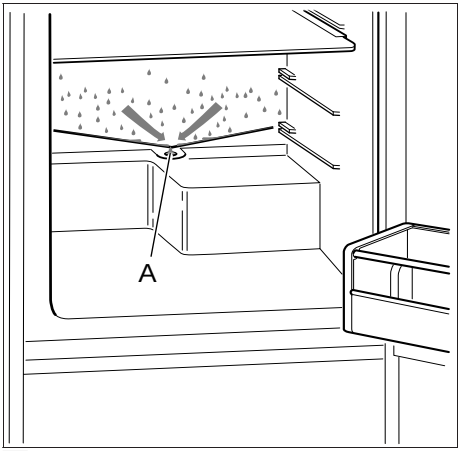
Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato. **Figura 13**

Tenga presente que indicando el número de producto y el de fabricación de su unidad puede contribuir a evitar desplazamientos y costes innecesarios al Servicio de Asistencia Técnica que, de otra manera, le serían cargados en cuenta.

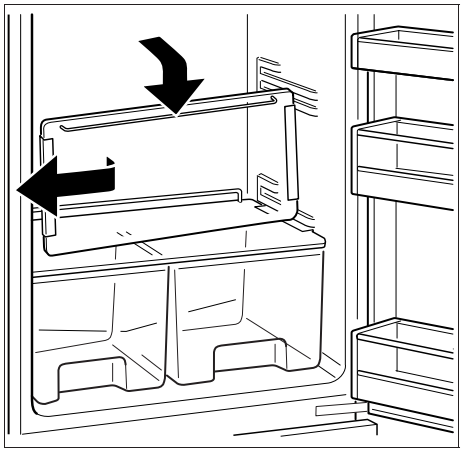

A
B
1
2
3
4
5
7
8



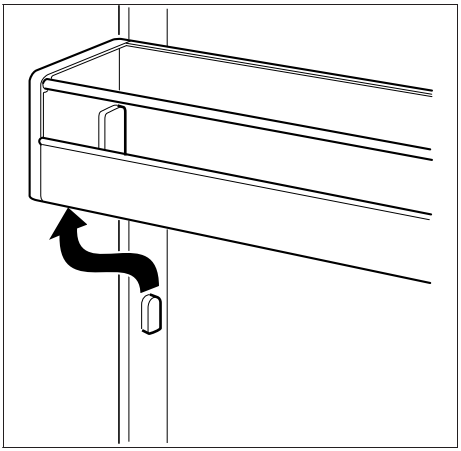
2



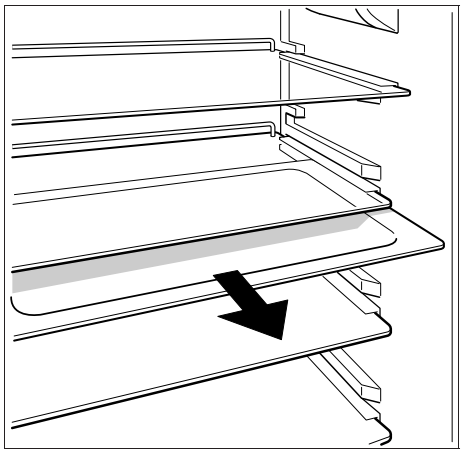
3



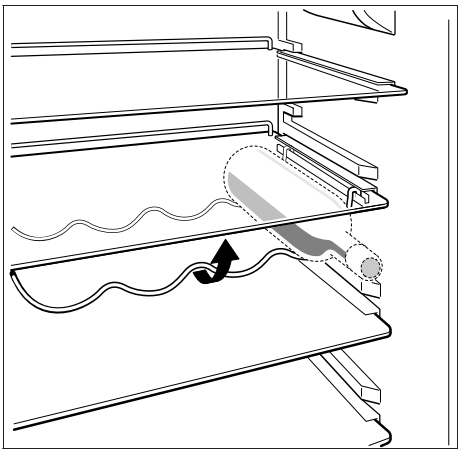
4



5

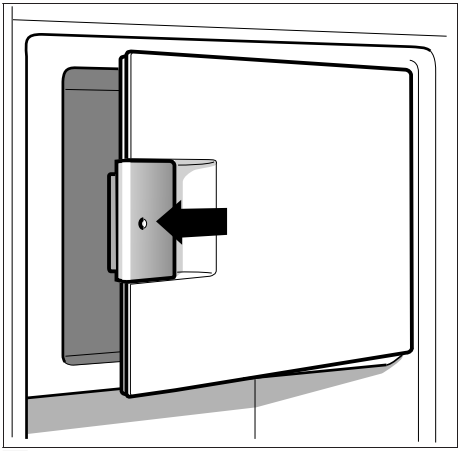


6

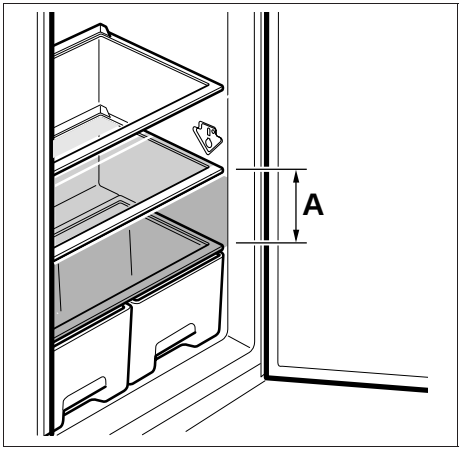


7

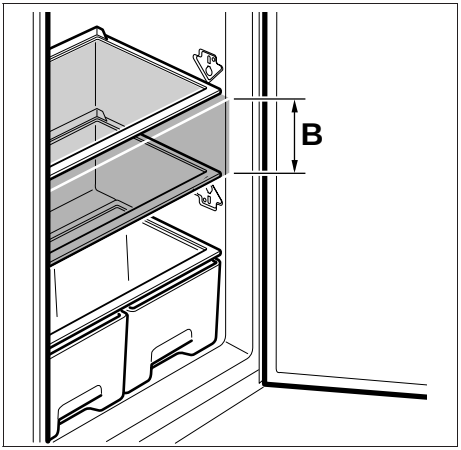
9



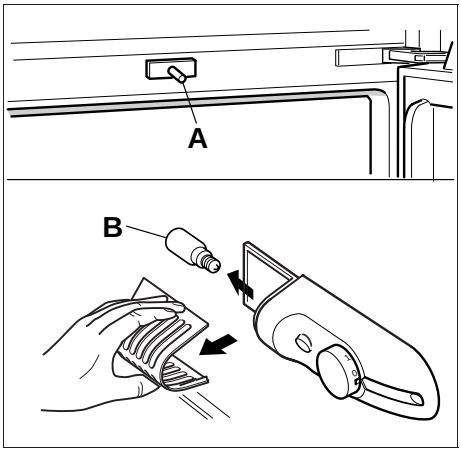
10



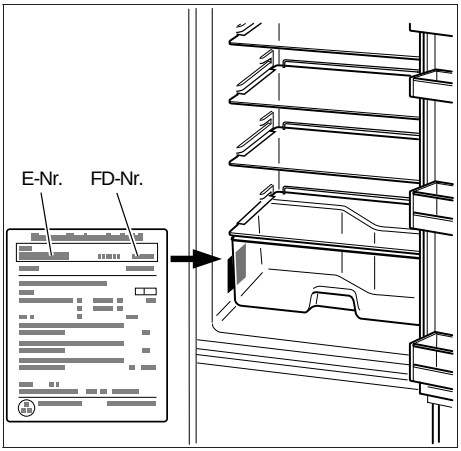
11/A



11/B



12



13

Gaggenau Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
Germany

Tel. +49 (0)89/4590–03
Fax +49 (0)89/4560–2347

www.gaggenau.com

GAGGENAU

1 709 988 164 (8208) de/en/fr/it/nl/es